

# nordlicht

## Herbst 2023

September · Oktober · November

Gemeindeblatt der Region Nord des Kirchenkreises Potsdam  
Bornstedt · Eiche · Pfingst · Sacrow · Trinitatis



# INHALT

## FÜR DIE GESAMTE REGION

Angedacht

Gemeindenachrichten

Informationen aus Potsdam und der Nordregion

Musik in der Nordregion

Junge Seiten (Junge Gemeinde, Konfirmanden, Kinder)

## FÜR DIE GEMEINDEN

**Bornstedt**

**Eiche**

**Pfingst und Sacrow**

**Trinitatisgemeinde**

**Friedhof Bornstedt**

## **Impressum**

*Nordlicht Jahrgang 32 Heft 4 Gemeindebrief der Nordregion, erscheint in der Regel dreimonatlich.*

*V.i.S.d.P. : Pfarrer Friedhelm Wizisla,*

*Layout und Druck: Druckerei Rüss, Potsdam, Auflage 3.640, Redaktionsschluss 31. Juli 2023.*

*Redaktionelle Bearbeitung, Kürzung und Veröffentlichung behält sich die Redaktion vor.*

*Kontoverbindung: KVA Potsdam, IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59, BIC GENODEF1EK1,*

*Evangelische Bank eG. Bitte Verwendungszweck Nordlicht und Gemeinde angeben.*

*Titelfoto: Karl-Heinrich von Bothmer, Tauffest 2023 an der Sacrower Heilandskirche*

***Beiträge zum nächsten Heft bitte bis Montag, 6. November, an [nordlicht@evkirchepotsdam.de](mailto:nordlicht@evkirchepotsdam.de)***

## Er fragt sie: Wer sagt denn ihr, wer ich sei? Matthäus 16, 15

Ein fröhliches und buntes Treiben mit Musik und Sonnenschein, mit Havelwasser und stillem Taufkerzenlicht in der Sacrower Heilandskirche. Gleich 19 junge Menschen zwischen 1 und 12 Jahren sind beim Tauffest am 24. Juni dieses Jahres in der Nordregion den segensreichen Bund mit Gott eingegangen. Halleluja! Beim Vorbereitungstreffen wurde von Jesu Taufe im Jordan erzählt. Jesus lässt sich von Johannes taufen. Diesen wichtigen Moment in Jesu Leben nehmen wir als Anlass auch heute Menschen allen Alters zu taufen. Die Täuflinge oder deren Familien fragen sich im Vorfeld: Gibt es Gott? Wer ist Jesus? und will ich zur Institution Kirche gehören? In einzelnen Gesprächen, in Predigten, in Kindergruppen können Antworten darauf gefunden werden.

Was sagen Menschen heute über Jesus? Jesus der Revolutionär, Jesus unser Bruder im Leiden, Jesus ein vorbildlicher Mensch, Jesus eine vage geistliche Vorstellung, die unsere Gebete unterstützt. Wer ist denn nun Jesus genau? Damals, zur Zeit Jesu, gingen die Meinungen weit auseinander, es gab unterschiedliche Urteile über Jesus. Er redete und handelte anders als die Maßgeblichen. Er erregte Aufsehen. Er tat Wunder und stärkte Schwache, Arme, Ausgestoßene. Viele sahen in ihm etwas Besonderes, etwas Außergewöhnliches. Bei anderen sorgte er für große Kritik, er rief Unruhe und Unsicherheit hervor. Er kritisierte und griff die Macht und das Ansehen religiöser und politischer Autoritäten an. Das war wohl schon zu Jesu Lebzeiten eine Frage über die sich vortrefflich debattieren ließ.

„Er fragt sie: Wer sagt denn ihr, wer ich sei?“

Da antwortete Simon Petrus und sprach:  
Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn!“  
(Matthäus 16,15-16).

Wäre ich wohl selbst auf diese Antwort gekommen?

Und wie kam Petrus auf diese Antwort? Gott hat sich offenbart, es Petrus verraten. Und nicht nur Petrus

wurde diese Erkenntnis zu teil. Die Taufgeschichte von Jesus am Jordan setzt sich genau so fort. In dem Moment der Taufe öffnet sich der Himmel, eine Taube erscheint und Gott spricht: „Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.“

Die Antwort von Petrus - die gleiche Botschaft. Jesus ist Gottes Sohn. Wie würden heute die Menschen diese Frage beantworten, wie würden sie urteilen? Jesus darf in unserer Vorstellung ganz Unterschiedliches sein und bedeuten: Freundschaft, Vorbild, Trost und historische Person. Die Antwort von Petrus ist für mich Offenbarung und ein eindeutiges Bekenntnis zugleich.

Allen frisch Getauften, allen, die schon lange Christ\*innen sind und allen, die auf der Suche nach Antworten sind, wünsche ich, dass wir in Jesus selbst Gott sehen, dass wir glauben können, dass Gott in Jesus zu uns gekommen ist und einer von uns geworden ist. Ich wünsche allen, dass der Glauben Stärkung und Halt gibt, Hoffnung in schweren Zeiten. *Kathleen Woite-Holzki*



## Jahrzehnte mit dem Gemeindebrief

Angela Müller aus der Kirchengemeinde Eiche hat über mehr als 20 Jahre in der Redaktion unseres Gemeindeblattes „Nordlicht“ mitgewirkt und das Nordlicht formatiert. Was die einzelnen Autoren geschrieben, gedichtet und fotografiert hatten, brachte sie in eine ansehnliche Form. Das fing an als Gemeindeblatt der Gemeinden in Potsdams Norden mit der Friedensgemeinde zusammen, das wechselte von Positivdruck zu Negativdruck auf

den Einbandseiten, es wurde immer bunter und farbenfroher und der künstlerische Anspruch war stets zu erkennen. Wir danken Angela Müller, dafür, dass sie uns allen ihr professionelles Auge und Geschick geschenkt hat. Wir danken für alle Mühe und die Geduld, wenn ein wichtiger Artikel fehlte, ein Foto zwar angekündigt, aber nicht gesendet worden war, wenn wir als Autoren die Bezeichnung der Termine wieder anders als verabredet



FOTO: Friedhelm Wizisla

sendeten, oder wenn einfach die Zeit knapp wurde. Ich habe gelernt, dass es bei einer Zeitschrift im Format A5 wichtig ist, dass die Anzahl der Seiten immer durch 4 teilbar sein muss, denn eine A4-Seite hat quer vier A5-Seiten: vorn zwei und auf der Rückseite zwei. Ich kann mir vorstellen, wie mühsam es war, wenn ein Artikel gekürzt werden musste, damit wegen zwei oder drei Sätzen zu viel nicht noch einmal vier A5-Seiten mehr bedruckt werden mussten. Über viele Jahre hat Frau Müller auch selbst Artikel und die Kinderseite geschrieben bzw. gestaltet. Nun geht Angela Müller in den Nordlicht-Ruhestand, um sich anderen Aufgaben zu widmen.

Wir wünschen ihr und ihrer Familie Gottes Segen!

Für das Redaktionsteam Pfarrer Friedhelm Wizisla

### Stellenausschreibung Gemeinsekretär/in (m/w/d)

Die Evangelische Pfingstkirchengemeinde sucht zum 01.10.2023 bzw. zu einem späteren nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n aufgeschlossene/n und teamfähige/n Gemeinsekretär/in. Der Arbeitsumfang beträgt 25 %. Die Vergütung erfolgt gemäß TV-EKBO.

Aufgabenfeld Gemeindebüro:

- Beratung und Ansprechpartner/in für Besucher und Gemeindeglieder
- Annahme von Amtshandlungen (Taufe, Trauungen, Beerdigungen)
- Meldewesen und Gemeindegliederverwaltung
- Korrespondenz und Sekretariatsaufgaben
- Kassenverwaltung
- Verteilung des Nordlichtes an die ehrenamtlichen Austräger
- Präsenz im Gemeindebüro zu festgelegten Öffnungszeiten

Wir wünschen uns:

- ein freundliches Auftreten und Interesse an der gemeindlichen Arbeit
- Freude an der Kommunikation und Organisation im Team
- zuverlässige und diskrete Bearbeitung von Gemeindefragen
- Erfahrung und Umgang in der Arbeit mit Medien (Outlook, Word, Excel)
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich kaufmännische Ausbildung/Verwaltung/Büro ist wünschenswert
- auch ein Quereinstieg ist möglich
- Eine hohe Identifikation mit dem kirchlichen Auftrag. Eine Mitgliedschaft in der Ev. Kirche ist wünschenswert.

Wir bieten:

- Vergütung gem. Tarifvertrag der EKBO
- Arbeiten in einem motivierten Team von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern
- Fort- und Weiterbildungen
- Arbeitsplatz Gemeindebüro der Pfingst-Gemeinde in der Nauener Vorstadt

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Pfarrer Krüger unter der Telefonnummer 0331/2800297 oder [s.krueger@evkirchepotsdam.de](mailto:s.krueger@evkirchepotsdam.de) Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 15.09.2023 an [pfingstkirche@evkirchepotsdam.de](mailto:pfingstkirche@evkirchepotsdam.de) oder per Post an die Ev. Pfingstgemeinde Potsdam, Große Weinmeisterstr. 49a, 14469 Potsdam.

Die diakonische Senioreneinrichtung „Bürgerstift“ bittet uns um folgende Unterstützung: Der mobile Projektor Qwiek up schafft für unsere Bewohnenden ein

## ★ Spenden macht glücklich ★

Wir sammeln Spenden für den mobilen Projektor  
Qwiek up



audiovisuelles Erlebnis. Besonders für stark eingeschränkte Senioren bieten sich die zahlreichen Interventionsmöglichkeiten, wie ein Waldspaziergang oder Besuch im Zoo mit passender Klangkulisse, an. Er ist flexibel und vielseitig in der gesamten Einrichtung einsetzbar. Die Bilder können fast an jede Wand oder Decke projiziert werden. Auch persönliche Erinnerungsbilder und Filme können auf einem Stick mitgebracht und eingespielt werden.

Kosten für Gerät inkl. sechs Erlebnismodule: **6.792,50 Euro**

Spenden können in bar oder per Überweisung auf das Spendenkonto eingezahlt werden:

Name: Bürgerstift GmbH, bei der PAX Bank, IBAN: DE15 3706 0193 6003 4410 14

## Regionales Tauffest an der Heilandskirche Sacrow

Was für ein herrliches Wetter am 24. Juni, dem Johannistag, wie gemacht für das Tauffest der Nordregion an der Sacrower Heilandskirche! Noch an den vorausgegangenen Tagen hatten viele von uns die einschlägigen Wetter-Apps wieder und wieder aufgerufen und bange Blicke zum wolkenverhangenen Himmel gerichtet, aus dem Dauerregen herniederströmte. Doch am Taufstag tat sich der Himmel auf: Die Sonne strahlte! In wunderbares Licht tauchte sie den Park und die Heilandskirche am Ufer der Havel, die ganz ruhig und beständig seit Jahr und Tag hier vorüberfließt.

Doch so etwas, wie solch ein Tauffest, hatte sie niemals zuvor gesehen: Fleißige

Helfer aus den Gemeinden (Danke!) hatten auf dem Vorplatz der Kirche Bänke, Stühle aufgestellt und schattenspendende Pavillons errichtet, eine Sound-Anlage aufgebaut, Trinkwasser in Kanistern und Flaschen herangeschafft und Kaffee gekocht. Alles war bereit, als der Menschenstrom zum Taufgottesdienst anhub: Tauffamilien, Gäste, Gemeindeglieder. Nun füllte sich auch das Buffet mit den von den Tauffamilien reichlich mitgebrachten Kuchen.

Jedem, der diesen Gottesdienst mitgefeiert hat, wurde eindrucksvoll vor Augen geführt, welch wundervolles, kostbares und einmaliges Geschenk die Taufe ist - als Herzstück unseres christlichen Glaubens. Gottes großes „Ja“ zu uns, sein „Ja“ zu den 19 Täuflingen, die ihre Taufe unter Gottes freiem Himmel empfangen; sei es an der Taufschale, die unter dem achteckigen Taufkreuz auf dem Kirchvorplatz aufgestellt war, sei es im Wasser der Havel selbst. Spontan brandete Applaus oder ein „Halleluja“ nach jeder Taufe auf als Ausdruck der Freude über das Ereignis.

Ein unvergessliches Fest, insbesondere für die Täuflinge, wie für ihre Familien und ihre Paten! „Lasst uns feiern dieses Fest“ war dann auch eins der Lieder, welche gesungen wurden, begleitet vom NORDBLECH. Auch solche Klänge wurden an diesem Ort niemals zuvor gehört: Denn der Posaunenchor stimmte ausschließlich neue Tauflieder an, die anlässlich des Taufliederwettbewerbe unserer Landeskirche eingereicht worden waren.



FOTO: Achim Hoffmann

Wie weit über die Havel die Lieder wohl zu hören waren? Die Wellen haben die Melodien vielleicht nicht bis zum Strandbad an den Wannsee oder bis zum Stadtbad Babelsberg getragen, wo ebenso Tauf-feste stattfanden, wie auch in Geltow und Bergholz-Rehbrücke. Aber in Gedanken waren wir verbunden mit den Menschen an all den vielen Orten, an denen an diesem Wochenende Tauffeste gefeiert wurden. Und im kommenden Jahr wieder in Sacrow!  
Stephan Krüger



FOTO: Heinrich von Bothmer

## VERANSTALTUNGEN

### Kino im Gemeindegarten Bornstedt - Open-Air-Sommer-Kino

**Samstag, 9. September, ab 20 Uhr** Weitere Infos lesen Sie im Teil Bornstedt.

### Ein Tag in Stille

**Samstag, 16. September, 10-15.30 Uhr, Pfingstgemeinde**

**»Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche.«**

Dietrich Bonhoeffer

Sie sind herzlich eingeladen, einen Tag der Stille und des Rückzugs zu erleben. Wir werden im Schweigen Zeit haben, einen biblischen Text zu betrachten und versuchen, einen persönlichen Bezug herzustellen. Es besteht das Angebot eines Einzelgespräches.

Leitung: Angelika Behm

9.30 Uhr Ankommen mit Stehkafee, Imbiss und Getränke werden gereicht.

Die Teilnahme ist kostenlos. Teilnehmerzahl 6-12 Personen. Verbindliche Anmeldung bis zum 12. September unter 0331 95124343 oder [post@angelikabehm.de](mailto:post@angelikabehm.de)





## Kirchenkreisfest

Sonntag, 24. September, ab 11 Uhr auf Hermannswerder

## Lesekreis für Männer in Bornstedt

Mittwoch, 27. September,

1. November und 29. November um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Bornstedt

## Trauer- und Lebenscafé in Bornstedt

Mittwoch, 6. September, 4. Oktober und

1. November um 16 Uhr

im Gemeindehaus Bornstedt, mit Angelika Behm und Roxane Pieper

Für Rückfragen und Einzelgespräche Tel: 0331 95124343



## Drei offene Gesprächsabende in der Kirche Eiche

Mittwoch, 20. September, 19.30 Uhr

Künstliche Intelligenz und ihre Konsequenzen

Mittwoch, 18. Oktober, 19.30 Uhr

Mit Volldampf in die Klima-Katastrophe, oder radikale Vollbremsung?

Mittwoch, 22. November, 19.30 Uhr

Leben und sterben lassen - wie stehen wir zum Krieg in der Ukraine?

Weitere Informationen finden Sie im Teil Eiche.

# MUSIK IN DER NORDREGION

## Lied des Nordlichts

Es wird sein in den letzten Tage, EG 426 - ein Nachruf auf Manfred Schlenker

Auch in einem noch relativ jungen Kantoren-Leben kommt man an diesem Kirchenmusiker und Komponisten nicht vorbei. Manfred Schlenkers Leben war MUSIK, durch und durch. Als er 1988 aufgrund eines Herzinfarktes nach 32 Jahren seine Kantoren-Tätigkeit in Stendal und an der Kirchenmusikschule in Greifswald aufgab, konnte er, wie er es mir mit eigenen Worten beschrieb, „nur noch mit halber Kraft weiterarbeiten, aber ein halber Schlenker ist immer noch eine ganze Wucht“. So war er bis zu seinem 97. Lebensjahr immer noch intensiv als Komponist tätig und brachte u.a. acht Melodien in unser aktuelles Gesangbuch ein. Am 5. Juni 2023 als Folge eines weiteren Herzinfarktes verstarb Manfred Schlenker, nachdem seine Frau bereits im Januar des gleichen Jahres verschied.

Was für ein Glück hatten wir daher im Mai dieses Jahres, das Kammeroratorium „Fest des Lebens“ noch in seinem Beisein aufzuführen und wie unkompliziert, fröhlich und leidenschaftlich gestaltete sich diese Zusammenarbeit.

Das Lied des Nordlichts soll daher erneut aus Manfred Schlenkers Feder stammen. Ein Lied voller Hoffnung im schwingenden Sechsstücktakt, welches uns aus unseren Ängsten und Zweifeln herausnimmt in eine neue Welt voller Licht und Frieden.

Eva-Christiane Schäfer, Kantorin der Nordregion

## 426 Es wird sein in den letzten Tagen

Text: Walter Schulz 1963/1987 • Melodie: Manfred Schlenker 1985



1. Es wird sein in denletz-ten Ta-gen, so hat es der Pro-phet ge -  
 2. Es wird sein in denletz-ten Ta-gen, so hat es der Pro-phet ge -  
 3. Kann das Wortvondenletz-ten Ta-gen aus ei-ner längst vergang-nen



1. sehn, da wird Got - tes Berg ü - ber - ra - gen al - le  
 2. schaut, da wird nie - mand Waf - fen mehr tra - gen, de - ren  
 3. Zeit uns durch al - le Fins - ter - nis tra - gen in die



1. an - de - ren Ber - ge und Höhn. Und die Völ - ker wer - den  
 2. Stär - ke er lan - ge ver - traut. Schwer - ter wer - den zu Pflug -  
 3. Got - tes - stadt, leuch - tend und weit? Wenn wir heu - te mu - tig



1. kom - men von Ost, West, Süd und Nord, die Gott Fer - nen und die  
 2. scha - ren und Krieg lernt kei - ner mehr. Gott wird sei - ne Welt be -  
 3. wa - gen, auf Je - su Weg zu gehn, wer - den wir in un - sern



1. From - men, zu fra - gen nach Got - tes Wort.  
 2. wah - ren vor Rüs - tung und Speiß und Speer.  
 3. Ta - gen den kom - men - den Frie - den sehn.



Auf, kommt her - bei! Lasst uns wan - deln im Lich - te des Herrn.

## Elternzeitvertretung ab September 2024

### Neue Leitung in der Jungbläserarbeit

Am 15. August fand die Auswahlprobe der neuen Leitung für die Jungbläserarbeit als Elternzeitvertretung statt. Stephan Goecke wird nach den Sommerferien die zwei Jungbläsergruppen übernehmen. Traugott Forschner steht weiterhin für die Arbeit mit der Anfängergruppe und dem Choralchor zur Verfügung.

Stephan.goecke@web.de und Traugott Forschner: Tel. 01743925564

### Interimsleitung Nordblech

Auch im Posaunenchor Nordblech findet für einige Zeit ein Leitungswechsel statt. Organisatorische Aufgaben übernimmt in dieser Zeit Elisabeth Hanke: elisabeth\_hanke@web.de

### Vertretung für Orgeldienste und Chorprojekt Nordklang 2024

Momentan ist der Kirchenkreis mit Kreiskantor Björn O. Wiede dabei, eine geeignete Vertretung des Bereichs Orgel und Chorarbeit zu organisieren.

### Weiterbildungsmöglichkeit für nebenberufliche Organisten

#### Samstag, 18. November, Inselkirche Hermannswerder

Nebenberufliche Organisten des Kirchenkreises Potsdam haben die Möglichkeit, sich an der Orgel zum Thema Gottesdienstbegleitung von Pop-Kantorin Christina Schütz sowohl klassisch, als auch poplarmusikalisch coachen zu lassen. Es kann sowohl aktiv, als auch passiv teilgenommen werden. Anmeldung und weitere Informationen bei Christina Schütz unter Christina.Schuetz@hoffbauer-stiftung.de.

## Berichte aus der Bläserarbeit



### Rückblick - Fête de la Musique

Wir, Jungbläser\*innen des Nordblechs, bespielten am 21. Juni anlässlich der Fête de la Musique die Kinderbühne am Bürgerhaus am Schlaatz. Gegen 16.15 Uhr ging es los. Jede Gruppe spielte erst ein paar Stücke allein und als krönenden Abschluss alle zusammen „Talita Kumi“ achtstimmig in vier Chören. Es war ein schönes Erlebnis und ich hoffe, dass wir nächstes Jahr wieder bei der Fête de la Musique dabei sind.

Annemarie, Posaune in der Jungbläsergruppe II

## Rückblick - Nordblech auf dem Kirchentag in Nürnberg

Fünf Tage Anfang Juni, das Motto „die Zeit ist jetzt“, mehr als 2000 Veranstaltungen zum Thema entlang der U-Bahn-Linie 1 von Fürth über die Nürnberger Innenstadt bis zur



FOTO: PRIVAT

Messe. Ob Bibelarbeit, gemeinsames Musizieren, Kabarett, Bibelyoga oder Podiumsdiskussionen, es ist für jeden etwas dabei. Und mittendrin Mitglieder des Nordblechs als Mitwirkende beim diakonischen Blasen vor dem Kulturforum in Fürth oder bei Starkregen und Hagel im Zugang zur U-Bahn und -welch ein unvergessliches Erlebnis - gemeinsam mit hunderten von Blechbläsern die Eröffnungs- und Schlussgottesdienste auf den prall

mit Menschen gefüllten Haupt- oder Altmarkt musikalisch begleitend. Es gäbe so viel zu erzählen, einfacher, ihr erlebt dieses sagenhafte Gefühl der Gemeinschaft selbst bei uns im Nordblech oder vom 3. bis 5. Mai 2024 in Hamburg beim Deutschen Evangelischen Posaumentag. Wer kommt mit? Christina Höving, Trompete im Nordblech

## Rückblick - Sommerabschluss der Jungbläser\*innen

Mit einem letzten Auftritt haben sich die Jungbläser in die Sommerpause verabschiedet. Im Rahmen dieses Ereignisses gab es eine kleine Jungbläserandacht mit Pfarrer Stephan Krüger. Jede Gruppe der Jungbläser hat für diesen Anlass Stücke geprobt und erfolgreich aufgeführt. Das Abschlussfest ließen wir in geselliger Runde mit selbstgemachten Waffeln und Eis ausklingen und neugierige Kinder konnten sogar eine selbstgebastelte Schlauchtrompete mit nach Hause nehmen. Emma und Elias, Trompete und Posaune in der Jungbläsergruppe II



FOTO: PRIVAT

## Andacht unter der Linde

**Freitag, 1. September, 18 Uhr, Grube**

Andacht und Singen unter der Linde, bei schlechtem Wetter in der Kirche

## Orgelkonzert mit Paolo Oreni

**Sonntag, 3. September, 15 Uhr, Heilandskirche Sacrow**

Aufgeführte Werke: G. Frescobaldi, D. Scarlatti, J.S. Bach, C. Franck, L. Vierne u.a.

## Konzert mit Lesung

**Sonntag, 3. September, 17 Uhr, Kirche Bornim**

Konzert mit Lesung „Reineke Fuchs“, mit Sprecherin Elisabeth Richter-Kubbutat, Susanne Erhardt (Blockflöte) und Alf Moser (Kontrabass)

## Abendkirche

**Sonntag, 3. September, 17 Uhr, Kirche Eiche**

Der Abend steht unter dem Motto „Musik - nicht nur ein Geschenk des Himmels“.

Weitere Informationen siehe Teil Eiche.

## Herbstblasen des Nordblech vor Seniorenheimen

**Dienstag, 5. September, 18.15 Uhr,  
St. Franziskus**

## Kleines Orgelkonzert

**Samstag, 16. September, 14.30 Uhr,  
Kirche Grube**

Kleines Orgelkonzert mit Andreas Patzwald.

Weitere Informationen siehe Teil Trinitatis.



FOTO: PRIVAT

## Orgel trifft Bibel und Brot -

**Kirche Golm**

**Sonntag, 17. September, 17 Uhr, mit Ines Bojak an der Orgel**

**Sonntag, 01. Oktober, 17 Uhr, mit Katharina Böttcher (Orgel) und Valentin Dietrich (Gitarre)**

**Sonntag, 19. November, 17 Uhr, mit Tobias Scheetz, mit Totengedenken**



## Konzert mit dem Ensemble Fritz

**Sonntag, 10. September, 17 Uhr, Kirche Bornstedt**

Das Ensemble für historisch informierte Musik „Fritz“ wird in der Kirche Bornstedt ein Konzert mit Werken von Johann Gottlieb Janitsch geben. Der Komponist war ab 1740 Musiker in der Hofkapelle von Friedrich dem Großen. Janitsch spielte Violine, ein tiefes Streichinstrument. Es erklingen ein Quartett für Traversflöten, Violine und Bass, ein Trio von ihm sowie Musik von Komponisten im Umfeld von Janitsch. Wir laden herzlich dazu ein, es wird ein musikalischer Leckerbissen sein, hier so dicht bei Schloss Sanssouci. Das Konzert beginnt um 17 Uhr und bildet damit den Abschluss des Tages des offenen Denkmals in unserer Kirche. Die Karten kosten an der Abendkasse 15 €.

## „... und immer was zu essen fand“

**Sonntag, 1. Oktober, 15 Uhr, Heilandskirche Sacrow**

mit Christian Walter (Drehleier, Blockflöte u.a.) Konzert zum Erntedankfest. Vom Volkslied über Barock und Klassik zur Moderne mit Werken u.a. von L. v. Beethoven, G. P. Telemann, A. Vivaldi, N. Chedeville und C. Walter.

## Trio Laccasax

**Sonntag, 1. Oktober, 17 Uhr, Kirche Bornim**

Weltkammermusik von Klassik über Tango bis Jazz in eigenen Arrangements (Andrej Lakisov - Saxophon, Gitarre, Klavier; Timofey Sattarov - Akkordeon, Klavier; Bernd Gesell - Kontrabaß)

## Werkstattkonzert des Populärmusikworkshops

**Samstag, 14. Oktober, 17.30 Uhr, Pflingstkirche**

Werner Petersen, Tubist, Komponist und Landesposaunenwart in der Nordkirche besucht das Nordblech für einen Workshop in Potsdam. Neben populärmusikalischen Werken des Komponisten werden auch Spielarten der Popular-Musik geübt. Lassen Sie sich von einem kleinen Werkstattkonzert mit diesem herausragenden und überaus netten Musiker überraschen.

## Herbstkonzert

**Freitag, 20. Oktober, 18 Uhr, Kirche Grube**

Herbstkonzert in Grube mit Sabine Grollmus an der Geige und Melanie Barth am Akkordeon. Mit anschließendem Abendbrot.

## Sonderkonzert – Lieder vom Ende

**Dienstag, 24. Oktober, 15 Uhr,**

**Heilandskirche Sacrow**

Mit Britta Schwarz, Dresden (Alt)

Jörg Reddin, Arnstadt (Orgel)

## Bläsermatinee zum Reformationstag

**Dienstag, 31. Oktober, 11 Uhr,**

**Kirche Bornstedt**

Am Reformationstag findet eine Matinee mit Blechbläsern statt. Die ehemaligen Schüler des Musikpädagogen Dieter Bethke kommen zu seinem Gedenken an diesem Tag in Bornstedt zusammen und musizieren in der Kirche, in der eine große Gemeinde im Februar Abschied von ihm genommen hatte, nachdem er im Frühjahr so plötzlich verstorben war. Wir danken den Musikern, die Dieter Bethke geprägt hat, für ihre Bereitschaft, diese geistliche Musik am Reformationsfest zu gestalten. Der Eintritt ist frei. Pfarrer Friedhelm Wizisla

## Abendkirche

**Sonntag, 5. November, 17 Uhr, an der**

**Kirche Eiche** Mit Liedern zur Gitarre und

einem kleinen Lagerfeuer.

## Martinsblasen mit den Jungbläsern des Nordblech

**Samstag, 11. November 16:30 Uhr**

Krongut Bornstedt hinter der Scheune  
17.30 Uhr auf dem Vorplatz der Pfingstkirche. Wieder einmal sind die Jungbläser in der Nordregion unterwegs um die

Andachten und Umzüge anlässlich des St. Martinsfestes zu begleiten. Gespielt werden alte und neue Martinslieder zum Mitsingen. Seien Sie herzlich willkommen.

## Advents- und Weihnachtsmusik der Posaunenchor

**2. Dezember, 16 Uhr, Nikolaikirche**

Wie in jedem Jahr findet die Musik der Posaunenchor in Potsdam und Umgebung am Vorabend des ersten Advents in der zentral gelegenen Nikolaikirche statt. Es erklingen alte und neue Sätze zur Advents- und Weihnachtszeit in zwei Chören zum Mitsingen und Zuhören. Lassen Sie sich herzlich einladen zu einer Stunde voller Besinnlichkeit.

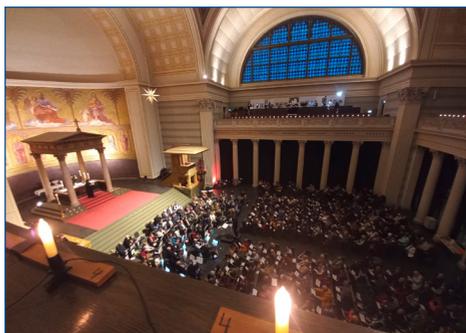


FOTO: PRIVAT

## O komm, o komm, Emmanuel

**Sonntag, 3. Dezember, 15 Uhr, Heilands-**

**kirche Sacrow**

Adventsmusik von Gregorianik bis Gegen-

wart: Luisen Vocalensemble,

Ltg.: Kalina Marszałek-Dworzyńska

Das gesamte Jahresprogramm der Heilandskirche Sacrow und viele weitere Informationen sind zudem auf der Internetseite [www.heilandskirche-sacrow.de](http://www.heilandskirche-sacrow.de) zu finden. Dort steht auch eine digitale Version des Gesamt-Programms zum Download (PDF) bereit. Alle Konzerte finden Sie außerdem im Musik-Flyer der Nordregion oder auf der Website [kirchenkreis-ekbo.de/Kirchenmusik-in-der-nordregion](http://kirchenkreis-ekbo.de/Kirchenmusik-in-der-nordregion)

## Nordblech

Alle Proben finden immer dienstags außerhalb der Ferien parallel im Gemeindesaal der Pfingstgemeinde (Große Weinmeisterstraße. 49B) und im blauen Haus der ev. Grundschule (Große Weinmeisterstraße. 18) statt. Manchmal müssen wir in die Kirche ausweichen, da die Schule durch interne Veranstaltungen besetzt ist. Änderungen sind deshalb kurzfristig möglich. Achtung!: Nach den Sommerferien wird Kantorin Eva-Christiane Schäfer aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit vertreten.

### Proben immer dienstags:

**Anfänger I: 16.15-17.15 Uhr** in der Schule mit Traugott Forschner (0174 3925564)

**Jungbläser II: 16 Uhr** im Gemeindesaal mit Stephan Goecke

**Jungbläser I: 17 Uhr** im Gemeindesaal mit Stephan Goecke

(stephan.goecke@web.de)

**Choralchor (Erwachsenen-Jungbläser): 17.15-18.30 Uhr**

in der Schule mit Traugott Forschner

**Posaunenchor Nordblech: 18.45-20.45 Uhr** in der Schule mit neuer Leitung, administrative Aufgaben übernimmt Elisabeth Hanke (elisabeth\_hanke@web.de)



## Blockflöten-Ensemble

**mittwochs 18-19 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt**

Haben Sie früher auch gespielt und noch die eine oder andere Flöte zu Hause? Dann trauen Sie sich und stoßen Sie zu uns. Mitbläser sind herzlich willkommen. Kontaktaufnahme über Natascha Haupt (natascha.haupt@web.de)



FOTO: PRIVAT

## Chöre

### Kinderchor für Kinder im Grundschulalter

**montags 15.45-16.30 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt**

(nicht in den Ferien) mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322

### Frauenchor Singkreis Bornstedt

**dienstags 17.30-19 Uhr im Gemeindehaus Bornstedt**

mit Elisabeth Bethke Tel. 0331 64745854, nach Absprache auch in den Ferien

### Kirchenchor Eiche

**donnerstags 19.30-21 Uhr in der Kirche** mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322.

## Kirchenchor Bornim mittwochs 19.30-21 Uhr

In der Winterkirche mit Johanna Pötzsch  
johanna.poetzsch@posteo.de. Probenstart  
nach der Sommerpause am 6. September.  
Nächste Auftritte: Sonntag, 24. Sept, 11  
Uhr im Geburtstagsgottesdienst in Bornim;  
Sonntag, 26. Nov., 11 Uhr, Gottesdienst zum  
Ewigkeitssonntag



FOTO: Anke Spinola

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen.  
Schauen Sie doch einfach mal herein.

## JUNGE SEITEN

### Konfirmanden

### Junge Gemeinde

#### Gruppen in Bornstedt

##### Termin 7. Klasse

Die Gruppe trifft sich am Samstag:

**16. September, 14. Oktober, 11. November  
und 2. Dezember jeweils von 10-13 Uhr.**

Die Begrüßung im Gottesdienst erfolgt am  
Sonntag, 17. September um 11 Uhr.

##### Termine 8. Klasse

Die Gruppe trifft sich am Samstag:

**16. September, 14. Oktober, 11. November  
und 2. Dezember jeweils von 15-18 Uhr.**

#### Gruppen in Pfingst

##### Termin 7. Klasse:

wöchentlich mittwochs 16.30-17.30 Uhr

##### Termin 8. Klasse:

wöchentlich dienstags, 16.30-17.30 Uhr

wöchentlich mittwochs, 18 -19 Uhr

#### Gruppen der Trinitatisgemeinde

##### Termine 7./8. Klasse

Die Daten werden persönlich mitgeteilt.



FOTO: Johanna Cornell

#### Bornstedt

**donnerstags 18.30 Uhr, Gemeindehaus**

Kontakt: fsj.juks@evkirchepotsdam.de

#### Pfingstgemeinde

**dienstags ab 19 Uhr im Jugendkeller**

mit Johanna Cornell



## Kinder-Herbstfahrt „Wilde Herzen“

23.-27. Oktober

Anmeldung unter diesem  
QR-Code:



**Wilde Herzen**  
Kinderherbstfahrt

10-13 Jahre  
23.-27. Oktober  
85 €

Im bunten Herbst erleben wir Schönes und Spannendes draußen und drinnen. Das lässt unsere Herzen wild klopfen! In Altbuchhorst richten wir uns zum Spielen, Basteln und Quatschen ein und kochen zusammen.  
mit Kathleen und Anke

## Familiennachmittage

### Pfingstgemeinde

Donnerstag, 9. November um 15.30

Uhr mit Laternenbasteln und Liedersingen. Weitere Infos siehe Teil Pfingst

Mittwoch, 6. Dezember um 15.30 Uhr

in der Pfingstkirche zum Nikolaustag

Weitere Infos siehe Teil Pfingst.

### St. Martinsfeste mit Umzug

Freitag, 10. November um 16 Uhr in  
Eiche

Andacht mit Lichterumzug und Pferd;  
weitere Infos siehe Teil Eiche.

Freitag, 10. November um 17 Uhr in  
Bornim

Andacht mit Lichterumzug, anschließend  
Lagerfeuer

Samstag, 11. November um 16 Uhr in  
Pfingst

Andacht mit Lichterumzug mit der Kita  
Bornstedt

Samstag, 11. November um 16.30 Uhr  
in Bornstedt

Andacht mit Lichterumzug und Pferd;  
weitere Infos siehe Teil Bornstedt.

Samstag, 11. November um 17 Uhr in  
Golm

Wir wollen am Feuer die Martinsgeschichte hören, Martinslieder singen und Martinshörnchen teilen.

### Chor für Kinder im Grundschulalter

montags 15.45-16.30 Uhr

im Gemeindehaus Bornstedt

mit Anne Schulz Tel.: 0160 5020322

### Krabbelgruppe „Pfingstpatzen“

Seit September pausiert die Gruppe.

Bitte die Aushänge beachten, ob und wann es weitergeht.

### Kinder- und Familiengottesdienste

Sonntag, 3. September 11 Uhr

Bornstedt Familiengottesdienst zum  
Schulanfang,

Pfingst Familiengottesdienst

„Achtung Engel! Neue Wege gehen - von  
„Engeln“ begleitet!“

Sonntag, 10. September

Eiche 11 Uhr Kindergottesdienst,

Pfingst 15 Uhr Familiengottesdienst mit  
Singspiel zum Gemeindefest,

Sonntag, 1. Oktober

Bornim 11 Uhr Familiengottesdienst zum  
Erntedankfest,

Eiche 15 Uhr Familiengottesdienst zum  
Erntedankfest,

Sonntag, 8. Oktober

Eiche 11 Uhr Kindergottesdienst,

Sonntag, 15. Oktober

**Pfingst** 11 Uhr Kindergottesdienst

„Du bist einmalig“

Sonntag, 19. November

**Eiche** 11 Uhr Kindergottesdienst,

**Pfingst** 11 Uhr Kindergottesdienst

„Wir knüpfen miteinander- Schalom-ein Friedensnetz“,

**Save the date**

Sonntag, 3. Dezember

**Bornstedt** 11 Uhr

Familiengottesdienst

zum 1. Advent

**Eiche** 11 Uhr Familiengottesdienst zum

1. Advent

**Pfingst.** 11 Uhr Familiengottesdienst

zum 1. Advent in „Nun wollen wir ein Licht anzünden“



## DIE SEITEN FÜR KINDER

### Warum liegt Getreide in der Kirche?

Seit vielen hundert Jahren feiern Christen das Erntedankfest, um Gott für die Ernte zu danken. Die Menschen wussten: Auch wenn sie sich abmühen, ihre Felder umpflügen, säen oder pflanzen, so hängt es doch nicht allein von ihnen ab, ob etwas Gutes daraus wird und ob die Ernte groß genug sein wird, dass alle genug zu essen haben. Gott muss seinen Segen dazu geben. Deshalb danken wir ihm für alles, was er für uns wachsen lässt. In der Kirche stellen wir zum Erntedank Getreide und Früchte vor den Altar.

### Aus der Bibel

»Du lässt Gras wachsen für das Vieh, auch Pflanzen für den Menschen, die er anbaut, damit er Brot gewinnt von der Erde und Wein, der das Herz des Menschen erfreut.« Psalm 104, 14f

### Gebet

»Jesus, wir feiern Erntedank. Wir danken Gott, dass wir alles haben, was wir zum Leben brauchen. Hilf uns, Gottes gute Gaben zu schätzen und achtsam damit umzugehen. Vergiss all die Menschen nicht, die hungern müssen, und hilf auch uns, sie nicht zu vergessen. Zeige uns, wie wir ihnen helfen können. Amen.«

Texte: Anne Rademacher/Ayline Plachta, [www.st-benno.de](http://www.st-benno.de) In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

### Rezept für Martinshörnchen:

250 g Quark, 150 g Margarine,

100 g Zucker, 1 Vanillezucker,

200 g Mehl, 1/2 Päckchen Backpulver

Zu einem Teig verarbeiten, ausrollen und Dreiecke schneiden. Dreiecke mit der langen Seite beginnend aufrollen. Backen bei 175°C, ca. 20 min.



## Ausmalbild



Ursula Harper/St. Benno-Verlag, In: Pfarrbriefservice.

## Rätselbild

In Tabecas Straße gibt es zwei Bäckereien gleich nebeneinander. Einige Unterschiede gibt es schon. Findest du die sieben Dinge, in denen sich die Bilder unterscheiden?



Quelle: Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: Pfarrbriefservice.de

# GEMEINDE BORNSTEDT



[kirchenkreis-potsdam.de/bornstedt](http://kirchenkreis-potsdam.de/bornstedt)  
Vorsitzender des Gemeindegemeinderates  
Wolfgang Mairhofer  
w.mairhofer@yahoo.com

Gemeindehaus Ribbeckstr. 17  
Kirche Ribbeckstr. 40  
Friedhof Eichenallee 70

## RÜCKBLICK

### Gemeindefest 2023

Am 25. Juni war das Wetter perfekt für das Gemeindefest im Garten. Ein paar Wolken haben verhindert, dass es zu heiß wurde. Der Familiengottesdienst wurde von Pfarrer Wizisla und Kathleen Woite-Holzki liebevoll gestaltet. Zum Motto der Jahreslosung „Du siehst mich“ hatten die etwa 70 Besucher Gelegenheit, sich gegenseitig zu zeichnen und die



neugegründete Flötengruppe sowie Kantorin Eva-Christiane Schäfer sorgten für abwechslungsreiche musikalische Umrahmung. Passend zur Mittagsstunde konnten wir nach dem Gottesdienst das Büffet eröffnen. Vielen Dank an Stephan



Vogt und Alexander Koch für das Grillen von Würsten und Käse und an all die, die zahlreiche Salate und Kuchen beigesteuert haben. Während des Nachmittags wurde es dann wieder musikalisch mit dem Singkreis im Schatten der Bäume und dem Kinderchor mit zwei kurzen Einlagen im Gemeindehaus.



FOTOS: Wolfgang Mairhofer



Der krönende Abschluss war der Auftritt eines Improvisations-Theaters, das mit herrlich witzigen Stehgreif-Sketches für große Begeisterung gesorgt hat. Wolfgang Mairhofer

## Kino im Gemeindegarten - Open-Air-Sommer-Kino 2023

**Samstag, 9. September, ab 20 Uhr**

Premiere von „Kino im Gemeindegarten“ im Garten des Gemeindehauses Bornstedt in der Ribbeckstraße 17. Einlass ist um 20 Uhr, Filmbeginn um 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, für Essen und Trinken ist gesorgt. Passend zur herrlichen Kulisse am See des Kronguts wird der Film „Avatar 2 - The way of water“ gezeigt. Es ist die Fortsetzung des



Kulturfilmes aus dem Jahr 2009. „Mehr als zehn Jahre nach den Ereignissen des ersten Films haben Jake und Neytiri eine Familie gegründet. Ihre Kinder sind Neteyam, Lo‘ak und Tuk-tire, der adoptierte Menschenjunge Miles „Spider“ Socorro und die adoptierte Na‘vi-Teenagerin Kiri. Doch ihre Heimat ist weiterhin nicht sicher - das müssen sie feststellen, als die Resources Development Administration (RDA) unter Führung von General Ardmore mit noch mehr Militär und einem alten Bekannten nach Pandora zurückkehrt, um den Planeten zur neuen Heimat der Menschheit zu machen. Bald sehen sich Neytiri, Jake und ihre Familie gezwungen, ihr Zuhause zu verlassen und beim Na‘vi-Stamm der Metkayina Zuflucht zu suchen, der an den Küsten und Meeren des Mondes Pandora lebt und von der schwangeren Ronal und ihrem Mann Tonowari angeführt wird.“

Freuen Sie sich auf ein paar vergnügliche Stunden und erleben Sie in nachbarschaftlicher Kulisse einen Kinofilm der Extraklasse. Egal ob auf selbst-mitgebrachten Decken oder auf einer der von uns bereitgestellten Bierzeltgarnituren.

Das Open-Air-Event findet nur bei gutem Wetter statt - bei Regen, Gewitter oder Sturm fällt das Kino aus.

## Tag des offenen Denkmals

**Sonntag, 10. September, 11-16.30 Uhr**

Unter dem Titel „Talent Monument“ wird auch unsere Kirche am Tag des offenen Denkmals geöffnet sein, vorher feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Antje Blank. Führungen durch die Kirche und über den Friedhof finden um 12 und 14 Uhr in Bornstedt statt, um 17 Uhr bildet ein Kammerkonzert mit dem Ensemble Fritz (siehe musikalische Veranstaltungen) den Abschluss des Tages. Sie sind herzlich eingeladen, zu schauen, zu hören und zu genießen.

Pfarrer Friedhelm Wizisla



**Sonntag, 10. September, 17 Uhr**

**Konzert mit dem Ensemble Fritz in der Kirche Bornstedt.**

Weitere Informationen im Musikteil.

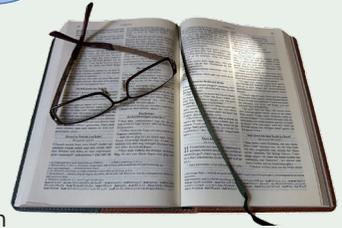
## „Gespräch mit der Bibel“

**Donnerstag, 21. September, 19. Oktober  
und 16. November jeweils 17 bis 18.30 Uhr**

Alle, die sich für das Neue Testament und das Leben Jesu interessieren, sind herzlich eingeladen, sich einmal im Monat mit uns im Gemeindehaus zu treffen und ausgewählte Texte zu besprechen. Wir wollen uns fragen, wie das vor langer Zeit Geschriebene entstanden ist und was es für unser Leben heute bedeutet. Wir freuen uns auf Sie/euch, in der Regel an jedem dritten Donnerstag im Monat. Für den ersten Abend haben wir das Gleichnis vom „Verlorenen Sohn“ aus dem Lukas- Evangelium ausgewählt.

Für das Vorbereitungs-Team Babett Dworek und Wolfgang Mairhofer

**NEU**



## „Diakonie - Anker in der Krise!?“

**Sonntag, 24. September, ab 11 Uhr**

Unter diesem Motto sind wir zu einem Kirchenkreisfest eingeladen, es beginnt ab 11 Uhr in der Kirche Hermannswerder. Wir feiern an diesem Sonntag keinen Gottesdienst in Bornstedt.

## Erntedankfest

**Sonntag, 1. Oktober, 11 Uhr**

Wir feiern das Erntedankfest in Bornstedt mit einem Familiengottesdienst mit Diakonin Kathleen Woite-Holzki, Pfarrer Wizisla und voraussichtlich mit unserem Kinderchor. Sie sind herzlich eingeladen, den Schöpfer und Erhalter des Lebens zu loben, gemeinsam zu singen und zu beten und über Fülle und Armut des Lebens nachzudenken. Erntegaben aus dem Garten, vom Markt und Feld erbitten wir am Samstag, 30. September, in der Zeit von 15-16 Uhr in der Kirche, damit der Gottesdienstraum schön geschmückt werden kann. Vielen Dank allen, die sich daran beteiligen, und den Konfirmanden, die die Gaben annehmen und präsentieren.

Pfarrer Friedhelm Wizisla

## Goldene Konfirmation

**Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr**

wir laden in die Kirche Bornstedt ein zur Feier der Goldenen Konfirmation des Konfirmationsjahrgangs 1973 aus Bornstedt und Eiche. Ebenso eingeladen sind Jubilare, die 1963, 1958, 1953 oder 1948 konfirmiert worden sind. Wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, oder es gab coronabedingt noch keine Einladung, können Sie gern bei uns an der Feier teilnehmen. Die Goldenen Konfirmanden treffen sich bereits um 10 Uhr zu Absprachen für den Gottesdienst im Gemeindehaus Ribbeckstr. 17. Bitte melden Sie sich im Nordbüro an. Tel. 50 50 974.

## Taizé Andacht

**Sonntag, 15. Oktober, 17 Uhr**

Wir begrüßen beim Taizé-Gebet im Oktober Judith Schiesser. Sie ist Mitglied unseres Gemeindekirchenrates und hat die Gestaltung der Taizé-Gebete übernommen. Wir danken ihr dafür herzlich.  
Pfarrer Friedhelm Wizisla

Herzliche Einladung in die Kirche Bornstedt zum Taizé-Gebet! Die Communauté Taizé ist eine Gemeinschaft aus Brüdern in Burgund in Frankreich, zu der jährlich tausende Jugendliche aus der ganzen Welt fahren, um gemeinsam zu beten und sich über den Glauben auszutauschen. Der Gottesdienst dort ist von vielen gemeinsamen, meditativen Gesängen geprägt. Gemeinsam wollen auch wir in der durch viele Kerzen erleuchteten Kirche, singen, beten und in Stille vor Gott zur Ruhe kommen. Wir freuen uns sehr über zahlreiches Erscheinen!  
Judith Schiesser



## Bläsermatinee zum Reformationstag

**Dienstag, 31. Oktober, 11 Uhr, Kirche Bornstedt**

Weitere Infos siehe Musikseiten im Regionalteil

## Herbstputz

**Samstag, 11. November, 9.30-13 Uhr**

Herzliche Einladung zu einem Herbsteinsatz rings um Kirche und Pfarrhaus, im Pfarrgarten und im Pfarrhaus selbst. Für ein kräftiges zweites Frühstück wird gesorgt sein. Es ist günstig, eigenes Werkzeug bzw. Laubharke, Eimer oder Lappen mitzubringen, dann weiß man, worauf man sich verlassen kann...

## Gottesdienst mit Totengedenken

**Sonntag, 26. November, 14 Uhr**

Am Ewigkeitssonntag feiern wir in Bornstedt Gottesdienst mit Totengedenken. Damit auch Angehörige von Verstorbenen, die von weit her anreisen, die Möglichkeit haben, unseren Gottesdienst zu erreichen, beginnen wir erst um 14 Uhr. Es wird eine Bläserandacht auf Teil V unseres Friedhofes mit Pfarrer Wizisla und dem Nordblech geben.

## Frauenkreis

**Montag, 4. September, 2. Oktober und 6. November und 4. Dezember um 14 Uhr im Gemeindehaus**

## Seniorenkreis

**Dienstag, 12. September, 17. Oktober und 14. November um 14.30 Uhr im Gemeindehaus**

## Trauer - und Lebenscafé

**Mittwoch, 6. September, 4. Oktober, 1. November und 6. Dezember um 16 Uhr im Gemeindehaus**

mit Angelika Behm und Roxane Pieper

Für Rückfragen und Einzelgespräche Tel. 0331 95124343



## Lesekreis für Männer

**Mittwoch, 27. September, 1. November und 29. November um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**

## Blockflöten-Ensemble

**mittwochs, 18-19 Uhr im Gemeindehaus**

Weitere Infos finden Sie auf den Musikseiten.

## Frauenchor Singkreis

**dienstags 17.30-19 Uhr im Gemeindehaus**

mit Elisabeth Bethke Tel. 0331 64745854, auch in den Ferien

## 2. Ehrenamtlichkeitstag für die Arbeit mit Kindern und Familien

Freitag, 8. September von 17-20 Uhr, Gemeindehaus

Weitere Infos hierzu finden Sie auf den Jungen Seiten im Regionalteil.

## BLUB – Bibel lesen und begreifen

Samstag, 7. Oktober von 9.45-14.30 Uhr, Gemeindehaus

Weitere Infos hierzu und zu weiteren Veranstaltungen sind auf den Jungen Seiten im Regionalteil zu lesen.

## Martinsfest

Samstag, 11. November, 16.30 Uhr



FOTO: Frank Petersen

Sankt Martin war ein Mann, der seinen Mantel in einer kalten Nacht mit einem Bettler geteilt hat. Was es sonst noch auf sich hat mit Sankt Martin, das wollen wir gemeinsam erfahren. Wir wollen die Straßen mit unseren Laternen erleuchten und beginnen um 16.30 Uhr mit Musik, Liedern und einer Spielszene auf dem Gelände des Krongutes; anschließend gibt es einen Umzug mit unseren Lichtern zum Gemeindehaus Bornstedt. Dort erwarten uns im Pfarrgarten ein Lagerfeuer, Kinderpunsch und Martinshörnchen. Wir freuen uns, wenn Sie Martinshörnchen mitbringen.

Kathleen Woite-Holzki

## Einladung zu Krippenspielproben

**Probenstart am Mittwoch, 15. November von 17-18 Uhr**

Herzliche Einladung an alle Kinder, die im Gottesdienst am Heiligen Abend um 14.30 Uhr beim Krippenspiel in Bornstedt mitspielen wollen. Bald richten sich unsere Augen auf den Weg zur Krippe und zum Stall! Wir freuen uns auf alle Kinder, die die Erzählung von Maria und Josef und dem Kind, den Engeln, Hirten und Königen gerne spielen wollen. Die Krippenspielproben beginnen mit den Grundschulkindern, die Sprechrollen übernehmen wollen im Gemeindehaus Bornstedt. Wir lesen gemeinsam das Krippenspiel und verteilen die Rollen. Die weiteren Probentermine sind:

**Kostüm- und Mikrofonprobe am Freitag, 22. Dezember am Nachmittag**

**Generalprobe am Samstag, 23. Dezember von 10-13 Uhr**

Wenn Dein Interesse zum Spielen geweckt ist, dann melde Dich bitte mit Altersangabe (Grundschulalter) an unter [kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de](mailto:kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de) und komm zum ersten Treffen, am 15. November ins Gemeindehaus. Auch freuen wir uns über Unterstützung bei den Proben!

Ich freue mich auf euch Kathleen Woite-Holzki

## Chor für Kinder im Grundschulalter

**montags 15.45-16.30 Uhr im Gemeindehaus**

Bitte schauen Sie für weitere Infos auf die Musikseiten.



FOTO: Kirsten Grandke

# GEMEINDE EICHE

[kirchenkreis-potsdam.de/eiche](http://kirchenkreis-potsdam.de/eiche)

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Florian Kohlrusch-Link

[florian.kohlrusch-link@email.de](mailto:florian.kohlrusch-link@email.de)



Kirche: Kaiser-Friedrich-Str. 103

Bürgertreff: K.-Friedrich-Str. 106

## RÜCKBLICK

### Sommerfest „Du bist ein Gott, der mich sieht“

Unter dem Thema der Jahreslosung feierte unsere Gemeinde ihr jährliches Sommerfest. Zunächst dachten wir mit Pfarrer Wizisla, Lektorin Frau Blank und Diakonin Frau Woite-Holzki über unser Sehen und Gesehenwerden nach. Dann zeichneten wir uns gegenseitig. Dazu mussten wir uns natürlich erst einmal gründlich ansehen! Eine besonders schöne Idee hatte unsere Gemeinde-Älteste Frau Koehne-Steiner: Sie hatte eine Poststation mitgebracht. Auf vorbereitetem Briefpapier konnten wir Menschen, die uns besonders am



FOTO: Margot Richter

Herzen liegen, Grüße vom Gemeindefest senden. Einige Rückmeldungen haben die Absender schon erreicht. Daneben gab die Kaffeetafel und das leckere Abendbrot mit Grillwürstchen und Kartoffelpuffern materielle Stärkung und allen Beteiligten gute Gesprächsmöglichkeiten. Wir sind dankbar über die Vielfalt des Gesehenwerdens in unserer Gemeinde.

Volker Müller

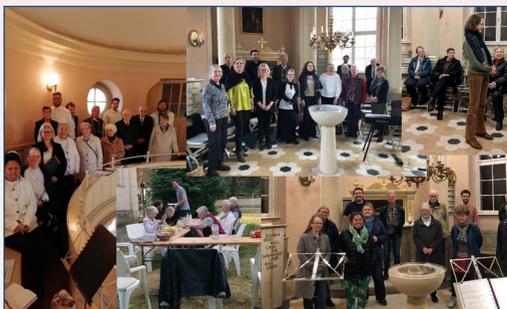
### GKR-Klausurtagung

Im Juli traf sich der Gemeindekirchenrat zu einer Klausurtagung. Ziel war es, in Ruhe die anstehenden Aufgaben zur Gemeindefarbeit abzustecken und Wege zu finden, wie unsere Gemeinde weiter attraktiv für Menschen verschiedener Altersstufen und Lebensgewohnheiten sein kann. Zu Beginn tauschten sich die Ältesten über ihre Möglichkeiten und Erwartungen an unsere evangelische Gemeinde aus. Viele Ideen wurden angesprochen und es wurde sichtbar, welch reichen Schatz an Begabungen und Fähigkeiten wir in unserer Gemeinde haben. Im Weiteren gingen wir auf konkrete Neuerungen ein, die unser Gemeindeleben bereichern können. Das betraf einerseits die Weiterführung von Projekten der Arbeit mit Kindern, einen neuen Ansatz für ein Treffen von Jugendlichen in Eiche, die Weiterführung

der Abendkirche an einem Sonntag im Monat, den Vorschlag von thematischen Zusammenkünften zunächst an drei Mittwoch-Abenden (siehe Einladung weiter unten) zu drängenden Problemen unserer Zeit, die Unterstützung der Abende für Musik und Dichtung vom Kirchbauverein und Angebote für die Treffen der Seniorengruppe. Wir diskutierten auch Wege zur Verbesserung der Kommunikation zwischen dem GKR und der Gemeinde. Neben dem Nordlicht sollen dazu auch Informationen im Gottesdienst und am Informations-Aushang im Kircheingang dienen. Weitere Informationen und Gespräche werden in der Gemeindeversammlung erfolgen, die voraussichtlich am Sonntag, 15. Oktober nach dem Gottesdienst stattfindet. Schon jetzt dazu eine herzliche Einladung, bitte beachten Sie die Information dazu auf der Web-Seite und beim Newsletter, aktuell versandt per Email von R. Michaelis (gern können Sie sich dazu anmelden unter der Adresse ralf-anne@gmx.de. Volker Müller

### Chorstimmen in Abendstimmung

Wenn sich der Abend über Eiche neigt, versammelt sich der Kirchenchor. Dies galt im ersten Halbjahr 2023 nicht nur für unsere wöchentlichen Proben am Donnerstag um 19.30 Uhr. Im Rahmen der neu etablierten Abendkirche durfte der Chor zwei Sonntagsandachten musikalisch gestalten - mit Liedern zu je einem besonderen Thema: An einem Februarabend sangen wir gemeinsam



mit der Gemeinde Lieder aus Taizé und wurden dazu gekonnt instrumental begleitet von Frau Müller und Herrn Hägele. Für eine weitere Abendandacht hatte unsere Chorleiterin Anne Schulz ein wunderbares Repertoire an Abendliedern, Texten und Gebeten zur beginnenden Nacht zusammengestellt. So konnten wir an jenem Sonntag stimmungsvoll den Tag beschließen - mit einer Abendsonne, die Anfang April wieder kräftiger durch die Kirchenfenster schien, und endlich befreit von Mund-Nasen-Bedeckungen.

Öffentliche Gemeinde-Liederabende mit Chor und je einem besonderen Thema gab es ebenfalls schon zwei in diesem Jahr. Beim traditionellen „Singen unterm Weihnachtsbaum“ wurden am 5. Januar bekannte, weniger bekannte und auch spontan gewünschte Weihnachtslieder gesungen. In Vorbereitung auf das Tauffest am Johannistag in Sacrow, haben wir neukomponierte Tauflieder unter Leitung von Eva-Christiane Schäfer kennengelernt und gemeinsam mit einigen Täuflingen und ihren Familien gesungen.

Gemeinde und Chor singen und musizieren in Eiche gerne gemeinsam. Seien es länger vorbereitete Themenabende, oder ein Kanon beim Gemeindefest im Juli. Mit so vielen musikalischen und musikliebenden Menschen in der Gemeinde darf es das gerne in Zukunft noch ganz oft geben. Und deshalb laden wir interessierte Sängerinnen und Sänger herzlich ein sich uns, nach der Sommerpause ab dem 17. August, anzuschließen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlichst bei allen Unterstützern des Kirchenchors bedanken. Ohne Euer Mitwirken und teils auch sehr spontanes Aushelfen, wären die zahlreichen Krankheitsausfälle in diesem Jahr viel mehr aufgefallen. Abschließend ein Wort an Anne Schulz: Du hast trotz der häufig und kurzfristig auftretenden Planänderungen, Krankheitsepisoden und anderer Hürden den Chor mit viel Liebe, Freude und Engagement geleitet und uns für alle Auftritte super vorbereitet. Danke dafür und dass wir Dich haben!

Für den Kirchenchor, Dr. Florian Reetz

## VERANSTALTUNGEN

### **Drei offene Gesprächsabende in der Kirche Eiche**

Wir müssen reden – über die aktuellen Fragen, die jeden und jede von uns aktuell beschäftigen. Gelegenheit dazu geben im Herbst drei Diskussionsabende in Eiche, bei denen wir bewusst auf Experten-Vorträge verzichten, um dem Austausch unserer eigenen Gedanken möglichst breiten Raum zu lassen.

### **Künstliche Intelligenz und ihre Konsequenzen**

**Mittwoch, 20. September, 19.30 Uhr**

Im biblischen Menschenbild spielt die Sprache eine grundlegende Rolle. Gott und Mensch reden miteinander, das zeichnet den Menschen aus. Aber neuerdings beherrschen Computer die Sprache so gut, dass man sie nicht von einem menschlichen Gesprächspartner unterscheiden kann – und sie verfügen zudem über eine unglaublich breite Basis von Wissen und somit Kompetenz. Hat der Mensch damit sein Alleinstellungsmerkmal verloren? Wird Künstliche Intelligenz bald unser Leben lenken? Welchen ethischen Vorstellungen wird sie dabei folgen?

### **Mit Volldampf in die Klima-Katastrophe, oder radikale Vollbremsung?**

**Mittwoch, 18. Oktober, 19.30 Uhr**

Die vorhergesagten Folgen der Erderwärmung sind apokalyptisch: Teile der Erdoberfläche werden unbewohnbar, hunderte Millionen Menschen werden fliehen müssen, und zugleich wird ein Rückgang der landwirtschaftlichen Erträge zu weltweitem Hunger führen. Nicht nur die Aktivisten der Letzten Generation, auch die meisten Verantwortungsträger haben die Notwendigkeit zum Umsteuern mittlerweile erkannt, wenn auch die Maßnahmen bei weitem nicht der Dramatik der Situation angemessen sind. Nur eine beispiellose gesellschaftliche Transformation könnte das Schlimmste noch abwenden. Aber sind wir zu den notwendigen Anstrengungen bereit, damit die heutige Jugend nicht zur Letzten Generation wird?

## **Leben und sterben lassen - wie stehen wir zum Krieg in der Ukraine?**

**Mittwoch, 22. November, 19.30 Uhr**

Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein. Diese Feststellung des Weltrats der Kirchen von 1948 hat lange unsere Haltung geprägt. Aber seit dem russischen Überfall auf die Ukraine hat sich der Blickwinkel schlagartig verändert: Müssen wir den Überfallenen nicht mit allen Mitteln, auch mit Waffen, helfen, sich zu verteidigen? Welche Konsequenzen hätte eine Niederlage für die Zukunft nicht nur der Ukraine, sondern Europas und der Welt? Andererseits verlieren durch die anhaltenden Kämpfe jeden Tag viele Menschen ihr Leben, auf beiden Seiten. Teile der früheren Friedensbewegung halten deshalb daran fest:

Das Gebot „Du sollst nicht töten“ gilt auch hier und kann nicht relativiert werden. Wo stehen wir in diesem moralischen Dilemma? Dr. Wolf-Rainer Hamann

## **„Diakonie - Anker in der Krise!?“**

**Sonntag, 24. September, ab 11 Uhr Kirche Hermannswerder**

Unter diesem Motto sind wir zu einem Kirchenkreisfest eingeladen. Wir feiern an diesem Sonntag keinen Gottesdienst in Eiche.

## **Erntedankfest**

**Sonntag, 1. Oktober, 15 Uhr**

Wir laden zum Erntedankgottesdienst mit Diakonin Kathleen Woite-Holzki und Pfarrer Friedhelm Wizisla herzlich ein, der als Familiengottesdienst gefeiert wird. Dazu wird unsere Kirche einen extra schönen Schmuck bekommen. Mit unseren Erntegaben zeigen wir unserem Herrn gegenüber Dankbarkeit für seine unendlichen Geschenke an uns. Wir bitten hierzu wieder um Gaben. Erntegaben aus Garten, Feld und Vorratskammer erbitten wir am Samstag, 30. September von 14 bis 16 Uhr, um diese dann schmückend aufzubauen. Historisch gewachsen ist auch, dass im Anschluss an den Gottesdienst wieder zu einem Ständerling mit neuem Wein, Saft und Käsestangen eingeladen wird.

Die Erntegaben werden von den Kindern des Oberlinhortes dann am Dienstag abgeholt. Im Rahmen einer Andacht werden die Kindern die Gaben in Empfang nehmen.

In Vorfreude auf das mit Gaben geschmückte Kirchlein, im Namen des Gemeindegemeinderates, Ralf Michaelis Tel. 0331 500233 (abends) oder E-Mail ralf-anne@gmx.de

## **Goldene Konfirmation**

**Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr in der Kirche Bornstedt**

Wir laden ein zur Feier der Goldenen Konfirmation des Konfirmationsjahrgangs 1973 aus Bornstedt und Eiche in der Kirche Bornstedt. Ebenso eingeladen sind Jubilare, die 1963, 1958, 1953 oder 1948 konfirmiert worden sind.

Bitte melden Sie sich im Nordbüro an, Tel. 5050974.

## Herbstputz, Flohmarkt, Plauschen

**Samstag, 28. Oktober, 9-13 Uhr**

Sich zwanglos treffen und eine schöne unterhaltsame gemeinsame Zeit zu haben, klappt bei unseren Putztagen hervorragend. Da an dem Tag viele Menschen dabei sind, kam der Wunsch auf, hier noch mehr zu haben. Diesen greifen wir sehr gern auf und stellen Tische für einen Flohmarkt rund um die Kirche auf. Die Zeit sich auf den Winter mit Kleider-tausch/Kauf etc. für die Kleinen (auch die Großen) bei einem Flohmarkt direkt am Ort in Eiche zu treffen, ist an dem Tag gegeben. Eine Versorgung mit Essen und Trinken in klei-nem Umfang für alle – nicht nur für die Helfer beim Herbstputz – ist dabei auch gegeben. Wenn Sie Gartengeräte mitbringen können, wäre das hilfreich. Auch die Einhausung der wertvollen Grabmahle vor dem Winterwetter wird an diesem Tag gemacht. Wir möchten damit ein weiteres Angebot für eine vielfältige lebendige Gemeinschaft schaffen.

Im Namen des Gemeindegemeinderates, Ralf Michaelis

Tel. 0331 500233 (abends) oder E - Mail ralf-anne@gmx.de

## Abendkirche

*Wie weiter mit den etwas anderen Got-tesdiensten am jeweils ersten Sonntag im Monat? Das fragte sich eine kleine Vorbe-  
reitungsguppe im Frühjahr. Aus den Über-  
legungen sind diese Angebote hervorgegan-  
gen:*

**Sonntag, 3. September, 17 Uhr**

Der Abend steht unter dem Motto „Musik - nicht nur ein Geschenk des Himmels“. Der Pianist Gleb Bubnow wird die Möglichkei-ten unseres neuen E-Pianos demonstrieren, das die Gemeinde als großzügige Spende ge-schenkt bekommen hat. Im Oktober entfällt der Abendtermin, dafür feiern wir am

**1. Oktober um 15 Uhr Erntedank.**

**Dienstag, 31. Oktober, 17 Uhr**

**Reformationstag**

Zum Reformationsfest laden wir zu einer Abendandacht ein. Dabei wird Frau Angela Müller Bilder aus der Lutherzeit vorstellen, die den Gedanken der Reformation auf-nehmen.

**Sonntag, 5. November, 17 Uhr**

Hier ist noch eine Abendkirche im Freien vorgesehen, mit vielen Liedern zur Gitarre und einem kleinen Lagerfeuer.

## Save the date

**Sonntag, 3. Dezember, am 1. Advent,**

treffen wir uns am Vormittag. Seien Sie zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

## Ökumenische Frauengruppe

**Mittwoch, 6. September**

In der Regel treffen wir uns an einem Mitt-wochabend im Monat.

**Am 6. September** ist ein Ausflug nach Caputh geplant. Herzliche Einladung dazu.

Interessentinnen melden sich bitte bei Frau Ganz-Laschewsky unter:

Frauengruppe.Eiche@gmail.com.

## Seniorenkreis

Donnerstag, 14. September, 19. Oktober und 9. November um 16 Uhr  
im Prinzen Heinrich

## Kirchenchor

donnerstags 19.30-21 Uhr mit Anne Schulz Tel. 0160 5020322.

## FÜR KINDER



### Weihnachtsspiel für Heiligabend

**Sonntag, 24. Dezember um 14.30 Uhr**

Verena Willfurth und ich wollen auch in diesem Jahr zu den Proben eines kleinen Spieles für den Familiengottesdienst am 24. Dezember um 14:30 Uhr einladen. Ob sich wieder interessierte Kinder finden, die Lust dazu haben, sich in fünf bis sechs Proben darauf vorzubereiten? Terminlich können wir uns noch einigen, wenn wir wissen, wer gern mitmachen möchte. Wir werden wahrscheinlich Mitte November mit den Proben beginnen. Bitte um baldige Anmeldung unter [blank.eiche@gmx.de](mailto:blank.eiche@gmx.de), weil wir das Stück dann genau auf die Kinder hin schreiben möchten.  
Antje Blank

## Bibellentdecker

**Samstag, 23. September, 8.45-15 Uhr, Fahrt ins Bibellabor nach Berlin**

Auch in diesem Jahr werden die Bibellentdecker nochmal auf Reisen gehen. Wir machen einen Ausflug in das Bibellabor in Berlin. Das wird bestimmt ganz spannend! Wir beschäftigen uns dort mit der Geschichte des verlorenen Sohnes und erstellen dazu ein Comic. Im Bibellabor werden wir uns 3 Stunden aufhalten. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Das Bibellabor ist kostenlos, finanziert sich aber hauptsächlich durch Spenden, deshalb möchten wir gern, dass pro Kind mindestens 3 Euro Teilnahmegebühr mitgebracht werden sollten. Außerdem zwei Fahrkarten für den Bereich Berlin ABC und – na klar – Verpflegung für den Tag.

Damit wir alles planen können, bitte ich um Anmeldung bis spätestens 11. September unter [blank.eiche@gmx.de](mailto:blank.eiche@gmx.de).

Für alle, die darüber Näheres wissen möchten: <https://canstein-berlin.de/bibellabor/>

## **Bibelentdecker**

**Samstag, 14. Oktober 9.30-11.30 im Bürgertreff**

An diesem Tag wollen wir uns mit dem Martinsfest beschäftigen und auch miteinander Laternen basteln. Bitte auch zu diesem Termin unbedingt anmelden, damit genügend Material vorhanden ist. Antje Blank

## **Martinsspiel**

**Freitag, 10. November um 16 Uhr**

Sankt Martin war ein guter Mann, er zeigte wie man helfen kann. Deswegen zieht man durch das Land, mit der Laterne in der Hand. Auch wir, und das soll jeder sehen, werden mit Laternen gehen und weil wir Martin auch gedenken, wir jedem Menschen ein Hörnchen schenken. Unser Martinsspiel startet an der Kirche. Wir wollen dann dem St. Martin mit dem Pferd folgen und die Straßen erhellen. Auch der Potsdamer Bläserchor wird mitwirken. In diesem Jahr wollen wir gerne eine Martinsaktion nach dem Motto „Meins wird deins“ anschließen. Dazu folgen Informationen im Schaukasten.



FOTO: Gabriele Pohl ReclameBüro/Kindermissionswerk

## **Kinderkirche der Oberlin-Kita**

**Dienstag, 12. September, 4. Oktober, 17. Oktober, 7. November und 21. November  
jeweils um 10 Uhr**

## **Kindergottesdienst**

**Sonntag, 10. September, 8. Oktober und 12. November  
Jeweils um 11 Uhr parallel zum Gemeindegottesdienst**

# PFINGSTGEMEINDE / SACROW



[kirchenkreis-potsdam.de/pfingst](http://kirchenkreis-potsdam.de/pfingst)

Evangelische Pfingst-Gemeinde Potsdam  
Große Weinmeisterstraße 49 a/b.  
14469 Potsdam



Heilandskirche am Port von Sacrow

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates:  
Karl-Heinrich von Bothmer

[v.bothmer@t-online.de](mailto:v.bothmer@t-online.de)

Bankverbindung: Evangelische Bank eG  
KtNr.: 390 9859, BLZ : 520 604 10  
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59

## Stellenausschreibung Gemeindegemeinderat/in (m/w/d)

Die Evangelische Pfingstkirchengemeinde sucht zum 01.10.2023 bzw. zu einem späteren nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n aufgeschlossene/n und teamfähige/n Gemeindegemeinderat/in. Weitere Informationen im Regionalteil.

## 77 Jahre Evangelischer Pfingstkindergarten (25.01.1946)

### Wir freuen uns über ein Geburtstagsgeschenk

Kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs öffnete die Evangelische Pfingstkirchengemeinde einen Kindergarten in der Nauener Vorstadt: den Evangelischen Pfingstkindergarten. In dem Haus, das ursprünglich als Winzerhaus gedacht war und zwischenzeitlich sogar als Stall genutzt wurde, hatten bis zu 30 Kinder Platz. Wegen der schwierigen Verkehrsanbindung aufgrund der unmittelbaren Nachbarschaft zum sogenannten „KGB-Städtchen“ wurden Kinder morgens teilweise vom Nauener Tor abgeholt und machten sich zu Fuß auf den langen Weg in den Kindergarten. Ballspielen war eine riskante Sache, denn auf dem Nachbargelände hinter einer großen Mauer waren sowjetische Soldaten stationiert.



FOTOS: Holger Baumgart

Mit dem Anbau der zwei neuen Gruppenräume 1998 wuchs die Kinderzahl auf 46, mit der Flüchtlingswelle aus Syrien 2015 sogar zwischenzeitlich auf 49. Nun ist der Evangelische Pfingstkindergarten schon 77 Jahre alt. Vieles hat sich in der Umgebung und auf dem Gelände verändert. Für die Kinder ist es nach wie vor ein grüner Ort

weit weg vom Straßenlärm und inmitten der Gemeindegärten. Zum Geburtstag gab es ein großes Geschenk, überreicht von Sebastian Steinke-Hennig. Auf dem bunten Kreuz, gestaltet von Holzbildhauerin Julia Ehrh, ist unter anderem eine Taube zu entdecken, die ganz wunderbar zu unserem Namen passt.



Wir freuen uns auf die kommenden Jahre in unserem Idyll. Wenn Sie uns besuchen möchten oder Ihr Kind anmelden wollen, dann sind Sie herzlich willkommen! Jeden ersten Montag im Monat ab 16 Uhr öffnen wir unsere Türen. Holger Baumgart

### Short Messages – eine Buchempfehlung zur Heilandskirche Sacrow

Die Heilandskirche in Sacrow, am Ufer der Havel gelegen, birgt einen bisher ungeborgenen Schatz: In ihrem blauen Fliesenband finden sich zahlreiche Botschaften für die Ewigkeit. Wer notierte hier „Carpe Diem“ wenige Jahre vor Ende des 2. Weltkriegs? Wer ritzte „Wir standen hier so manche Nacht und keiner hat an uns gedacht“?

Auf den blau glasierten Fliesen in Blütenform der von Ludwig Persius 1844 erbauten Kirche finden sich 150 Jahre deutsche Geschichte in kurzen Nachrichten. Verfasst in Deutsch, Englisch oder Russisch, notiert in Sütterlin oder lateinischer Schrift, reichen sie von alltäglichen Kritzeleien bis hin zu historischen Wegmarken aus der Zeit des 2. Weltkriegs oder der Teilung Deutschlands. Short Messages bietet eine ebenso detaillierte wie charmante Chronik dieser einzigartigen Einschreibungen. Dokumentiert in Fotografien von Lars Wiedemann, wird der Zauber dieses Ortes in Texten von Angelika Kaltenbach und Hanns Zischler erzählt.

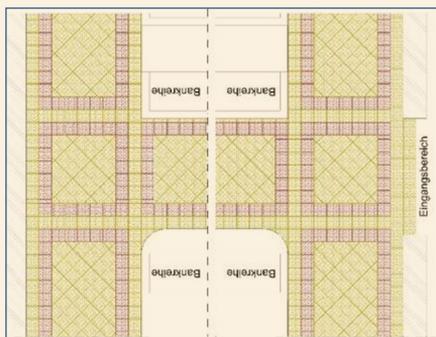


Dazu passt die Ausstellung zur Heilandskirche im Schloß Sacrow. Sie ist bis zum 10. September samstags und sonntags von 13-17 Uhr geöffnet. (Eintritt 3 €)

### Wiederherstellung des Mittelhauptgangs unserer Kirche ist beauftragt

Wir freuen uns sehr, dass der Gemeindegkirchenrat auf seiner Sitzung vor den Sommerferien nach langer Vorlaufzeit die Arbeiten am Mittelhauptgang der Kirche beauftragt hat. Zunächst wird es nun darum gehen, die Fliesen nach historischem Vorbild nachzubrennen. Die Ev. Pfingstkirche betritt man, anders als in anderen Kirchen, von der Seite her durch ein aufwändig gestaltetes Hauptportal in Ost-West-Ausrichtung. Dieser ungewöhnliche Zugang ist vermutlich baugeschichtlich begründet, da während der Erbauungszeit der

Kirche in den Jahren 1893-1894 immer wieder Änderungen vorgenommen wurden, um das Gebäudeensemble zu erweitern. So wurde aus der zunächst geplanten Kaiserin-Auguste-Viktoria-Kapelle schließlich die mit etwa 300 Plätzen ausgestattete Ev. Pfingstkirche. Der seitliche Zugang mündet in den Mittelhauptgang, durch den bei feierlichen Anlässen der Einzug erfolgt. Dieser geschieht nun nicht wie in anderen Kirchen gerade auf den Altar zu, sondern auf die inzwischen wiederhergestellten, wertvollen drei Glasmalereifenster „Jesu Geburt“, „Auferstehungsendel“ und „Jesu Martyrium“ zu. Die restaurierte Wandfläche um die drei Fenster ist mit floralen Motiven in den überall in der Kirche wieder auftauchenden Grundtönen Rot-Grün-Goldgelb ausgestaltet. Im übrigen Kirchenschiff ist diese Farbgebung in einer besonderen Fliesen-Verlege-Technik weitgehend erhalten. In den 1980iger Jahren wurde die damals defekte Kohle-Umluftheizung gegen eine moderne Elektroheizung ausgetauscht. Die Hauptkabeltrasse dazu wurde durch den Mittelhauptgang der Kirche gezogen. Dabei wurde der ehemalige Fliesenboden zerstört und mit damals handelsüblichen grauen Kachelofenfliesen wieder verschlossen. Seitdem wird



der Mittelhauptgang mit einem grünen Teppich abgedeckt, der sich schlecht reinigen lässt und eine Stolperfalle darstellt. Der Kirch- und Orgelbauverein möchte die Arbeiten großzügig finanziell unterstützen, da eine in Aussicht gestellte Förderung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz weggebrochen ist. Sehr herzlich möchten wir um Ihre zweckgebundene Spende bitten, sodass wir uns vielleicht zum 130. Kirchweihfest im Oktober 2024 über

einen wiederhergestellten Hauptgang freuen können! Spendenkonto: Kirch- und Orgelbauverein der Ev. Pfingstgemeinde, IBAN: DE 72 350 601 901 566 484 010

BIC: GENODED1DKD Zweck: Mittelgang Ev. Pfingstkirche

Wir danken Ihnen sehr für Ihre Unterstützung! Mit herzlichen Grüßen,

Ihr M. Lunberg – Vorsitzender des Kirch- und Orgelbauvereins

## **Würdigung des Einsatzes der Ev. Pfingstgemeinde für Denkmalpflege - Erhalt der Förderplakette am Tag des offenen Denkmals**

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) würdigt das Engagement der Pfingstgemeinde für nachhaltige Denkmalpflege und dokumentiert gleichzeitig eine tief empfundene Partnerschaft zwischen Gemeinde und DSD. Begonnen hat die Restaurierung des Innenraums der Kirche mit dem „Probe“ Joch 1 (Ost) im Jahr 2017. Die Glasmalerei-Fenster „St. Georg“ und „St. Martin“ inklusive der Wandflächen oberhalb des Logengestühls sollten durch eine Übereinkunft beider Vertragspartner zur Restaurierung gelangen. Ohne

die Förderung über damals 10.000 € wäre die Gemeinde nicht in der Lage gewesen, das Großprojekt zur vollständigen Wiederherstellung des Innenraumes mit allen Glasmalerei-Fenstern anzugehen. Die Fördersumme erwies sich als Initialzündung: Kleine und große Spenden gesellten sich aus der Gemeinde hinzu, der Kirchenkreis, der Haushalt der Gemeinde und auch die Landeshauptstadt Potsdam gaben in den Folgejahren Geld hinzu. Neben dem parallel laufenden Orgelbauprojekt (Abschluss 2019) einschließlich der Restaurierung der Empore war der personelle und finanzielle Aufwand erheblich. Allein für Orgel und Orgelempore wurden zusammen rd. 400.000 € aufgebracht. Für das Kirchenschiff bisher 165.000 € und für die Apsis (BA 1-3) bisher rd. 115.000 €, jeweils inkl. der Fenster. Im Jahr 2024 soll es in der Apsis im 4. BA mit der Ausmalung weitergehen, wofür 20.000 € notwendig sind. Auch hierfür ist ein Förderantrag bei der DSD gestellt. Die o.g. Aufwendungen können nur erahnen lassen, wieviel ehrenamtliches Engagement notwendig ist, um letztlich allen Vorgaben entsprechend die verschiedenen, zeitversetzten Bauvorhaben umsetzen zu können. Auch dafür wollen wir von Herzen dankbar sein und uns erinnern, wenn wir gemeinsam die Förderplakette der DSD zum Gemeindefest am Tag des offenen Denkmals, am 10. September 2023, feierlich anbringen werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die interessanten Begegnungen mit Mitgliedern und Vorständen des Bauausschusses und des Kirch- und Orgelbauvereins.

Ihr M. Lunberg – Vorsitzender des KO



### Rückblick – Taufest an der Sacrower Heilandkirche

Bitte lesen Sie dazu den Artikel von Pfarrer Krüger im Regionalteil.

## VERANSTALTUNGEN

### Gemeindegottesdienst der Pfingstgemeinde

**Sonntag, 10. September, ab 15 Uhr**

Unter dem Motto der Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht“, laden wir Sie zu einem bunten Gemeindegottesdienst ein, das wir um 15 Uhr mit einem Familiengottesdienst mit Kindermusical beginnen. Zum bunten Programm gehört auch die Präsentation erster Ergebnisse zum „Kunstprojekt Jahreslosung“. Sie finden sicher einen interessanten Programmpunkt auf unserem Plakat. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**GEMEINDEFEST**

Evangelische Pfingstgemeinde  
10. September 2023

15.00 Familiengottesdienst mit Kindermusical  
„Du bist ein Gott, der mich sieht!“  
Präsentation erster Arbeiten zum  
Kunstprojekt Jahreslosung

Kaffeetafel, Spielestraße...

Verleihung der  
Förder-Plakette

18.00 Abendessen vom Grill  
mit Fassbier aus  
der Meierei

19.00 Ausklang mit  
Nordblech an der  
Feuerschale  
anschl. aufräumen und abbauen

Ev. Pfingstgemeinde Potsdam Große Weinmeisterstraße 49

FOTO: Heike Lunberg

## Ein Tag in Stille



**Samstag,  
16. September,  
ab 10 Uhr**

Weitere Informationen finden Sie im Regionalteil.

## 41. Sportschiffergottesdienst an der Heilandskirche

**Samstag, 30. September, 14.30 Uhr**

Freuen Sie sich auf: Posaunenchor der Gemeinde Tiergarten, sommerliches Rahmenprogramm, Live-Musik, Speisen und Getränke ab 13 Uhr



## Gemeindekirchenrat

**Mittwoch, 6. September, 19.30 Uhr  
im Gemeindesaal**

**Samstag, 7. Oktober, 9-14 Uhr**

Jährliche Klausurtagung von Gemeindekirchenrat und Gemeindebeirat im Haus Kreisau in Kladow.

**Mittwoch, 8. November, 19.30 Uhr  
im Gemeindesaal**

Eine halbe Stunde vor Beginn haben Sie die Möglichkeit, persönliche Anliegen vorzubringen oder als neues Gemeindeglied Kontakt aufzunehmen und sich und Ihre Anregungen vorzustellen.

## Bibelkreis:

**Donnerstag, 14. September und 12. Oktober, 19 Uhr**

Der Bibelkreis trifft sich im Gemeindesaal. Mit der Bibel haben wir einen Schatz. Gemeinsam wollen wir den Acker pflügen und diesen Schatz immer wieder neu für uns entdecken. Entscheidend ist die Freude beim Finden. Pfarrer Stephan Krüger

## Mittwochsgesprächsabende im Gemeindesaal

Offene Gesprächsabende zu wechselnden Themen - dazu laden wir alle herzlich ein.

**Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr  
Fortsetzung des Themas Christlich –  
jüdische Beziehungen**

Eine sehr gute Gelegenheit, sich über die jüdische Religion, die Sitten und Gebräuche der gläubigen Menschen und den Unterschied zwischen „liberalen“ und „orthodoxen“ jüdischen Gemeinden zu informieren. An diesem Abend sind zwei „Spezialisten“ anwesend, die uns mehr über die jüdische

Religion mitteilen wollen, unsere Fragen sicherlich gerne beantworten und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten werden: Der Wissenschaftler und Fotograf Tobias Barniske von der „Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit“ und Michael Adonia Moscovici, der Deutschland in USA, Brasilien, Portugal, Belgien und Norwegen in verschiedenen Positionen diplomatisch vertreten hat. Er gehört derzeit der sehr kleinen jüdischen Gemeinde in Marburg an. Alle Fragen, die wir schon immer einmal stellen wollten, und die 90 Jahre nach Beginn der Nazidiktatur in Deutschland noch immer nicht ausreichend diskutiert und beantwortet wurden, sind an diesem Abend möglich. Die beiden Gesprächspartner freuen sich auf ein interessiertes Publikum. Der Abend dient u.a. auch der Vorbereitung des gemeinsamen Synagogenbesuchs im Oktober/November (Termin wird noch festgelegt).

**Mittwoch, 25. Oktober, 19.30 Uhr**  
**Buchvorstellung: „Hüterin der Sterne“**  
 Wozu sind Kriege da? Gewalt und Umbrüche in der Mark Brandenburg bestimmen das Leben der ehemaligen Gemeindegewesener Eilfriede Röhl. Sebastian Bluth stellt seinen Roman vor und wir entdecken vielleicht Parallelen zu unserer Gemeinde in der Zeit des Kirchenkampfes. Wir hoffen trotz Herbstferien auf reges Interesse.

**Mittwoch, 29. November, 19.30 Uhr**  
**Bücher für den Weihnachtsgabentisch**  
 ...stellen uns wieder die Mitarbeiterinnen des Internationalen Buches vor. Wegen des Bußtages weichen wir diesmal auf den 5. Mittwoch im Monat aus.

## Andachten zur Friedensdekade 2023

**Sonntag, 12. November, 11 Uhr**

Gottesdienst zum Start der Friedensdekade

**13.-21. November, 19 Uhr**

täglich finden die Andachten zur Friedensdekade in der Pflingstkirche statt

**Mittwoch, 22. November, 19 Uhr**

Gottesdienst am Buß- und Betttag in der Pflingstkirche zum Abschluss der Friedensdekade



© EKBO Medienportal

## Probentermine Blechbläser

Anfänger I, Jungbläser I, Jungbläser II, Choralchor und Posaunenchor Nordblech proben in der Pflingstgemeinde. Weitere Infos und Probenzeiten auf den Musikseiten.

## Junge Gemeinde

**dienstags ab 19 Uhr im Jugendkeller mit Johanna Cornell**

Infos siehe Junge Seiten



## Konzertsaison in der Heilandskirche

**Sonntag, 3. September, 15 Uhr**

Orgelkonzert mit Paolo Oreni

**Sonntag, 1. Oktober, Erntedank, 15 Uhr**

Ungezähmte Klassik

**Samstag, 14. Oktober, 17.30 Uhr, Pfingstkirche**

Werkstattkonzert des Populärmusikworkshops

**Dienstag, 24. Oktober, 15 Uhr**

Sonderkonzert – Lieder vom Ende

**Sonntag, 3. Dezember, 15 Uhr**

O komm, o komm, Emmanuel

Näheres zu den Konzerten lesen Sie bitte auf den Musikseiten im Regionalteil. Das gesamte Jahresprogramm und weitere Informationen per Download: [www.heilandskirche-sacrow.de](http://www.heilandskirche-sacrow.de).

Reinhard Beyer

# FÜR KINDER

## Anmeldung zum Krippenspiel

Am Heiligen Abend wird es in der Pfingstgemeinde wieder einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel geben - Hurra! Hast Du Lust auf Verkleiden, Schauspielen, Mithelfen oder Mitorganisieren und willst kreativ in die Weihnachtsgeschichte eintauchen? Dann melde dich bis zum 30. September bei Monika Paetzholdt unter [monika@paetzholdt.de](mailto:monika@paetzholdt.de).

## Singspiel

**Sonntag, 10. September, 15 Uhr, Pfingstkirchengemeinde**

Singspielaufführung „Der falsche Ritter“ zum Beginn des Gemeindefestes in der Pfingstkirchengemeinde

## Familiennachmittag- „Kommt wir wollen Laterne bauen...“

**Donnerstag, 9. November, 15.30 Uhr**

Eine herzliche Einladung zum Familiennachmittag! Am Donnerstag können Kinder, Eltern, Großeltern gern zum Laternenbasteln ins Gemeindehaus der Pfingstkirchengemeinde kommen. Bei Martinsliedern, Keksen und Tee wollen wir uns auf St. Martin einstimmen



und uns vorbereiten. Für die Planung wäre es gut, wenn Du Dich dafür unter der E-Mail-Adresse [kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de](mailto:kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de) anmeldest. Das Kita-Team der Pfingstkita, das Ki-Go-Team und die Diakonin der Nordregion freuen sich auf Euch!!

## St. Martinsfest mit Umzug

**Samstag, 11. November um 16 Uhr in Pfingst**

Andacht mit Lichterumzug mit der Kita Pfingst

## Familiennachmittag

„Sei gegrüßt, lieber Nikolaus...“

**Mittwoch, 6. Dezember, 15.30 Uhr**

Am Mittwoch wollen wir uns in den Gemeinderäumen treffen, um vom Brauch des Nikolaustages zu hören. Verschiedene Nikolauslegenden, Basteleien und natürlich Nikolauslieder sollen den Nachmittag füllen. Gerne können Kekse für das Beisammensein mitgebracht werden. Wir beginnen um 15.30 Uhr und enden um ca. 17 Uhr. Herzliche Einladung!

Kathleen Woite-Holzki



© Gabriele Pohl, ReclameBüro/Kindermissionswerk



## Kindergottesdienste September bis November 2023

Wir laden Kinder und Eltern herzlich ein.

## Wir haben Gottes Spuren festgestellt...

Bunt und vielfältig waren sie beim Familiengottesdienst am 18. Juni zu sehen. Dass und wie Jesus ganz unterschiedlichen Menschen zutraut, Spuren Gottes auf unseren Menschenstraßen zu hinterlassen, haben wir in einer Spielszene erlebt. Die wichtigste Botschaft des Gottesdienstes: Jeder und jedem von uns traut Gott zu, Spur Gottes zu sein/zur werden - in der Kita, in der Schule, bei der Arbeit, wo immer wir mit anderen zusammen sind.

Dass wir nach dem Gottesdienst draußen noch weiter gefeiert haben - mit Kuchen und Getränken und anregenden Gesprächen, hat Spuren hinterlassen.



FOTO: Kathleen Witte-Holzki

Danke allen, die mitgeholfen haben. Unsere Familiengottesdienste und Kindergottesdienste sollen und wollen helfen, gemeinsam Gottes Spuren zu finden und uns als Spuren Gottes zu entdecken.

Wir freuen uns über Kinder, Eltern, Großeltern ..., die mit uns feiern:

### **Sonntag, 3. September, 11 Uhr**

Familiengottesdienst zum Start in den Herbst:

**ACHTUNG ENGEL!** Neue Wege gehen - von „Engeln“ begleitet

### **Sonntag, 15. Oktober, 11 Uhr**

Kindergottesdienst:  
**DU BIST EINMALIG**

### **Sonntag, 19. November, 11 Uhr**

Kindergottesdienst:

**WIR KNÜPFEN MITEINANDER - SCHALOM - EIN FRIEDENSNETZ**

### **Sonntag, 3. Dezember, 11 Uhr**

Familiengottesdienst zum Start in den Advent:

**NUN WOLLEN WIR EIN LICHT ANZÜNDEN, DEN WEG NACH BETHLEHEM ZU FINDEN**

Wir, das KIGO-Team freuen uns auf Kinder und Eltern, die Lust haben zum Staunen, Entdecken, Feiern ...

Für das KIGO-Team: Monika Paetzholdt

Tel. 23387417, [monika@paetzholdt.de](mailto:monika@paetzholdt.de)

### **Krabbelgruppe „Pfingstspatzen“**

Seit September pausiert die Gruppe. Bitte die Aushänge beachten, ob und wann es weitergeht.

### **Schulgottesdienste**

**mittwochs, 12.30 Uhr, Pfingstkirche**

(nicht in den Ferien).



# TRINITATIS- GEMEINDE



[kirchenkreis-potsdam.de/trinitatis](http://kirchenkreis-potsdam.de/trinitatis)

Vorsitzende des Gemeindegemeinderates:

Prof. Dr. Hanna Löhmannsröben

Tel: 0170 4132604

Kirche Bornim und Pfarrhaus Rückertstr.1

Kirche Golm Geiselbergstraße 52

Kirche Grube Neue Dorfstraße

## RÜCKBLICK

### GOLM

#### Die Schutzhütten sind da

Johannes Gräbner hat es wieder gemeinsam mit Mitgliedern aus dem KBV geschafft. Der Vorplatz der Kirche Golm lädt nun zum Verweilen ein. Schön sind sie, die neuen Schutzhütten. Danke!

Anke Spinola



FOTO: Anke Spinola



### Rückblick - Tauffest

Bitte lesen Sie hierzu auch den Artikel von Pfarrer Krüger im Regionalteil.

### Rückblick – Sommerkirche



FOTOS Sommerkirche: Androniki Schreiber



Sommerkirche, das heißt: feiner Kuchen, freundlicher Kaffeeklatsch, Lifemusik und Gottesdienst.

## Trinitatisfest

Es steht fest: Trinitatis kann feiern!



FOTO: Irene Wewer

Talkrunde in Bornim



FOTO: Androniki Schreiber

Kinder bemalen für jede der drei Kirchen einen Kindertisch



FOTO: Irene Wewer

Feiern in Grube bei gedecktem Tisch



FOTO: Androniki Schreiber

Das Nordblech in Golm

## Letzter Bericht über Finnland

Meine letzten Wochen in Finnland waren super. Ich habe so ziemlich jeden Tag mit den anderen Austauschschülern verbracht. Wir haben Geburtstage gefeiert und die letzten Wochen zusammen genossen. Und natürlich auch den Eurovision Song Contest zusammen geschaut. Meine Organisation hat Ende Mai ein letztes Camp veranstaltet, das war wirklich schön und ein guter Abschluss. In den nächsten Tagen haben wir selber noch eine „Goodbye Party“ gemacht. Die war wirklich schön, wir haben bei einer Freundin direkt am Wasser gefeiert. Ich bin als erster zurück nach Helsinki gefahren, um mich dort mit den Austauschschülern aus Nurmijärvi zu treffen und zu Tommis Abifeier zu gehen. Die war super und es war wirklich schön, meine Freunde wiederzusehen. Ich hab dann meine nächsten Tage damit verbracht, mich mit den anderen zu treffen und mit Tommi Star Wars zu gucken.

In der Zwischenzeit sind Lacey und Niklas auch nach Helsinki gefahren, also haben wir uns dort getroffen und sind in den Freizeitpark gegangen. Der war sehr aufregend und es hat eine Menge Spaß gemacht. Danach sind wir noch alle ein letztes Mal essen gegangen.

Am 13. Juni ging es dann zum Flughafen, dort hab ich mich von allen verabschiedet und es ging nach Hause. Ich möchte mich herzlich bei der Kirche bedanken, dass sie mich bei diesem Auslandsjahr unterstützt hat und mir die damit gesammelten Erfahrungen und Freundschaften ermöglicht hat. Aaron Wewer



## VERANSTALTUNGEN

### GRUBE – Andacht unter der Linde

**Freitag, 1. September, 18 Uhr**

Andacht und Singen unter der Linde, bei schlechtem Wetter in der Kirche

### BORNIM – Konzert

**Sonntag, 3. September, 17 Uhr**

Konzert mit Lesung „Reineke Fuchs“, mit Sprecherin Elisabeth Richter-Kubbutat, Susanne Erhardt (Blockflöte) und Alf Moser (Kontrabass)

### BORNIM – Tag des offenen Denkmals

**Sonntag, 10. September, 14-17 Uhr**

Die Kirche ist geöffnet, Führungen sind möglich.

### GOLM – Finissage der Sommerausstellung

**Sonntag, 10. September, 17 Uhr**

mit Andacht zum Tag des offenen Denkmals

### GRUBE – Kleines Orgelkonzert

**Samstag, 16. September, 14.30 Uhr**

Kleines Orgelkonzert mit Andreas Patzwald, anschließend Kaffee und Kuchen im Kirchengarten zur Eröffnung des Dorffestes. Kuchenspenden werden erbeten.

## **GOLM – Orgel trifft Bibel und Brot**

**Sonntag, 17. September, 17 Uhr**

mit Ines Bojak an der Orgel

**Sonntag, 1. Oktober, 17 Uhr**

mit Katharina Böttcher (Orgel) und Valentin Dietrich (Gitarre)

**Sonntag, 19. November, 17 Uhr**

mit Tobias Scheetz an der Orgel;

mit Totengedenken

## **BORNIM Geburtstags – Gottesdienste**

**Sonntag, 24. September und 12. November**

Segen kann man immer gebrauchen. Eine gute Möglichkeit Gottes Segen für das neue Lebensjahr zu erhalten, besteht an den Geburtstags-Gottesdiensten. Diese besonderen Gottesdienste feiern wir viermal im Jahr in der Bornimer Kirche, sie werden von einem Team vorbereitet. Wir sprechen Ihnen persönlich den Segen zu und der Chor wird diesen Gottesdienst musikalisch umrahmen.

## **GRUBE – Erntedankfest**

**Samstag, 30. September, 17 Uhr**

Herzliche Einladung zum Erntedankfest. Wir feiern in bewährter Weise mit Gottesdienst, Abendbrot und wieder einmal mit Vaya con Dios. Bitte bringen Sie wieder etwas für das gemeinsame Abendbrot mit.

## **BORNIM – Erntedank Gottesdienst für Groß und Klein**

**Sonntag, 1. Oktober, 11 Uhr**

Auch, wenn es viel Negatives in unserer Zeit gibt, lohnt es sich doch, unseren Dank für alles Wunderbare vor Gott zu bringen und auf den Altar zu legen. Sie können Ihre

Erntedank-Gaben zum Gottesdienst mitbringen, oder am Samstag, 30. September von 10-11 Uhr zur Kirche zu bringen. Die Gaben werden nach dem Gottesdienst von den Kindern der Kids Company abgeholt und in der Kita verarbeitet und verspeist.

## **BORNIM – Konzert**

**Sonntag, 1. Oktober, 17 Uhr**

Noch in Planung. Bitte beachten Sie die Aushänge.

## **GRUBE – Herbstkonzert**

**Freitag, 20. Oktober, 18 Uhr**

Herbstkonzert in Grube mit Sabine Grollmus an der Geige und Melanie Barth am Akkordeon. Mit anschließendem Abendbrot.

## **GOLM – Seelenzeitgottesdienst**

**Sonntag, 22. Oktober, 11 Uhr**

Zweimal im Jahr sind in besonderer Weise Menschen des mittleren Alters eingeladen in die Kirche Golm.

Ab 10.30 Uhr begrüßen wir Sie mit einer Tasse Kaffee. Bereits seit 10 Jahren feiern wir diesen besonderen Gottesdienst nach eigener Liturgie. Anstelle der Predigt gibt es einen geistlichen Impuls. Gern nutzen wir die Zeit auch nach dem Gottesdienst für gemeinsame Gespräche, wenn Sie mögen, bringen Sie gern einen Imbiss mit.

## **Herbstputz der Kirchbauvereine**

**BORNIM - Samstag, 4. November, 9-12 Uhr**

**GOLM – Samstag, 25. November, 9-12 Uhr**

Bitte Arbeitsgerät mitbringen.

NEU

## GRUBE – Frauenkreis

Mittwoch, 13. September, 18. Oktober,  
8. November ab 19 Uhr  
Im Konferenzraum im Pfarrhaus Bornim

## BORNIM - Kirchenchor

mittwochs 19.30 Uhr - 21 Uhr in der  
Winterkirche Bornim mit Johanna  
Pötzsch Probenstart am 6. September  
Weitere Infos auf den Musikseiten im Regionalteil.

## GRUBE – Andacht mit Totengedenken

Samstag, 25. November, 15 Uhr auf dem  
Friedhof in Grube; mit Bläserensemble.

## GRUBE – Adventsmarkt

Samstag, 2. Dezember  
Wir planen einen Adventsmarkt an der  
Kirche Grube. Bitte entnehmen Sie den  
aktuellen Informationen, ob er stattfinden  
wird.

## Gemeindekirchenrat

Dienstag, 19. September, 17. Oktober,  
14. November um 19.30 Uhr  
im Konferenzraum im Pfarrhaus Bornim

# FÜR KINDER

## BORNIM – Krippenspielproben

Noch ist Sommer, doch Weihnachten und damit die Krippenspielzeit nähern sich. Die Adventszeit ist dieses Jahr sehr kurz – der 4. Advent ist auch gleichzeitig Heiligabend. Wir wollen Mitte November mit den Krippenspielproben beginnen. Wer gern mitmachen möchte melde sich bitte per Mail bei Frau Schreiber [andro.niki@web.de](mailto:andro.niki@web.de).

## Martinsfest

Freitag, 10. November

ab 17 Uhr, BORNIM

Samstag, 11. November

ab 17 Uhr, GOLM

Alle Familien sind herzlich zum Martinsfest eingeladen. Wir treffen uns jeweils an der Kirche Bornim oder Golm. Wir wollen am Feuer die Martinsgeschichte hören, Martinslieder singen und natürlich Martinshörnchen teilen. Bitte die Laternen nicht vergessen.



# EV. FRIEDHOF BORNSTEDT



Leitung  
Ulrike Maria Bens  
Tel. 0331 500802  
friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de

Ev. Friedhof Bornstedt  
Eichenallee 70

Eine Serie von **Diebstählen** erschütterte den Bornstedter Friedhof von Mitte bis Ende Mai dieses Jahres. Wertvolle historische Grabausstattungen wie massive Grabvasen, Sandsteinbänke, ganze Grabgitter, Pforten und Sandsteinvasen wurden zur Beute wohl gewissenloser Diebe. Zwei dieser massiven Sandsteinbänke wurden vom Teil V des Friedhofs gestohlen.



FOTOS: Ulrike Maria Bens

Diese beiden auf der linken Seite des Fotos zu sehenden Vasen, restauriert durch die Fachhochschule Potsdam, wurden von der Grabstätte Haeberlin auf Teil II gestohlen. Noch immer stehen wir fassungslos vor den beraubten Grabstellen und hoffen auf Aufklärung. Wenn Sie Abtransporte der recht großen und auffälligen, teils aus dem 18. Jh. stammenden Gegenstände oder andere möglicherweise in diesem Zusammenhang stehende Geschehnisse beobachtet haben, melden Sie sich bitte bei uns oder der Potsdamer Polizei.

Vielen Dank.  
Ulrike Maria Bens

## Reguläre Führungen

**Samstag, 2. Sept., 7. Okt., 4. Nov. und 2. Dez. um 14.30 Uhr**

Susanne Drenhaus-Lemgo freut sich auf Sie!

Teilnehmerbeitrag: Erwachsene € 5, ermäßigt € 3,- (für Schüler, Studenten, Azubis, Sozialhilfeempfänger, Arbeitslose), Kinder bis 6 Jahre frei.

Wir bitten um vorherige Kontaktaufnahme unter 0178 4734354 oder unter [fuehrungen.bornstedt@evkirchepotsdam.de](mailto:fuehrungen.bornstedt@evkirchepotsdam.de)

## Birken suchen Baumpaten

In diesem Herbst wird die Kirchengemeinde Bornstedt die mittlerweile recht lückenhafte Birkenallee auf Teil V des Friedhofs mit Neupflanzungen versehen. Wenn Sie die Patenschaft - die die Kosten für Vorbereitung der Pflanzung, die Pflanzung selbst sowie Pflege und Gießen für die ersten drei Jahre umfasst - für eins der Bäumchen übernehmen möchten, so freuen wir uns sehr. Vielleicht möchten Sie auch anlässlich eines runden Geburtstags oder sonstigen Jubiläums sammeln? Sehr gern! Selbstverständlich kann Ihr Baum einen Hinweis auf die Patenschaft und Sie eine Spendenbescheinigung der Kirchengemeinde Bornstedt erhalten.

Melden Sie sich für weitere Informationen gern bei Pfarrer Wizisla oder bei mir unter [friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de](mailto:friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de).

Ulrike Maria Bens



FOTO: Ulrike Maria Bens



## Trauer- und Lebenscafé

**Mittwoch, 6. September, 4. Oktober, 1. November und 6. Dezember, 16 Uhr**

im Gemeindehaus Bornstedt mit Angelika Behm und Roxane Pieper

Für Rückfragen und Einzelgespräche: Tel: 0331 95124343

## Bornstedter Friedhofsgeschichten – Teil 14

### Stark und unbeugsam – Anni von Gottberg

Im Potsdamer Stadtteil Kirchsteigfeld erinnert seit 1995 eine Straße an eine Frau, die - fast vergessen - radikal und kompromisslos gegen die nationalsozialistische Gleichschaltung der evangelischen Kirche und deren Vereinnahmung für das Hitler-Regime gekämpft hat. Anni von Gottberg war überzeugtes Mitglied der Bekennenden Kirche. In Potsdam schuf sie Grundlagen für deren Aufbau und Organisation.

Die Bekennende Kirche hatte sich 1934 überregional gegründet. Eigene Strukturen entstanden. Ziel war, sich von der rassistisch - völkischen, alle Lebensbereiche umfassenden Ideologie der Nationalsozialisten abzugrenzen. Das Bekenntnis zu Jesus Christus als Oberhaupt der geistlichen Welt stand für die Bekennende Kirche im Mittelpunkt und nicht etwa Adolf Hitler.

Ein wichtiger Anstoß für die Gründung der Bekennenden Kirche war der 1933 von der größten evangelischen Landeskirche beschlossene sogenannte „Arierparagraph“. Dieser sah ganz im Sinne rassistisch-völkischer Politik vor, alle jüdisch-stämmigen Angestellten der Kirche und damit auch jüdisch-christliche Pfarrer aus deren Ämtern zu entfernen. Maßgeblich beteiligt an dieser Entscheidung waren die Hitlerregime-treuen Deutschen Christen. Sie besetzten zahlreiche wichtige Kirchenämter. In der Bevölkerung war die Akzeptanz der Deutschen Christen nicht gering – ganz im Gegenteil. Die traditionelle Nähe preußischer Monarchen zum Protestantismus trug nach 1918 zweifellos zu einer Empfänglichkeit für ein neues, nun allerdings nationalsozialistisches Führerprinzip bei.

Anni von Gottberg wurde 1885 als Anni von Selchow geboren. Mit ihren Geschwistern wuchs sie in einer pommerschen Landadelfamilie auf, eingebettet in eine traditionell preußische Herrschaftsordnung. Die gesellschaftlichen Umbrüche, die mit der wachsenden Industrialisierung einhergingen, spürte auch die Familie von Selchow: aus wirtschaftlichen Gründen musste 1893 das Gut aufgegeben werden und ein Umzug nach Berlin erfolgte. Anni heiratete 1910 ganz traditionell und dem Stand entsprechend den pommerschen Adligen Hasso von Normann. Die Ehe, aus der ein Sohn hervorging, scheiterte allerdings 1922. Anni zog in der Folgezeit nach Potsdam, wo Teile ihrer Familie lebten. Ihren 1865 geborenen verwitweten Cousin Wolf von Gottberg heiratete Anni im Jahr 1926. In der Weinbergstraße – heute weist eine Gedenktafel darauf hin – wohnte die Familie. Anni von Gottberg gehörte der Potsdamer Erlöser-Friedensgemeinde an. Hier waren die Deutschen Christen in der Minderheit. Aber auch in Potsdam trafen Mitglieder der Bekennenden Kirche erste Sanktionen. Der Verlust von Anstellungen und Lebensgrundlagen war die Folge.



FOTO: Ulrike Maria Bens

Mit der Gründung der Bekennenden Kirche 1934 wuchs auch in Potsdam das Interesse an einer Mitgliedschaft stark. Anni von Gottberg hatte hier wesentlichen Anteil. Klare Organisationsstrukturen wurden dringend gebraucht und auch hier leistete Anni Wesentliches. Sie schuf Grundlagen, wurde unverzichtbar für Aufbau und Verwaltung. Leicht hatte sie es dabei nicht. Bald schon zeigte sich, dass die Haltung der Mitglieder der Bekennenden Kirche alles andere als einheitlich war. Opportunismus gegenüber den Deutschen Christen, Staatsloyalität und Anpassung wie Angst vor persönlichen und beruflichen Nachteilen kennzeichneten Teile der Mitglieder. Mit ihrer kompromisslosen und unnachgiebigen Haltung gegen jede Einflussnahme der nationalsozialistischen Reichskirche blieb Anni von Gottberg eine Ausnahmepersönlichkeit. Sie vertrat ihre Haltung mutig und scheute keinen Konflikt, wenn es um die Haltung zu theologischen Grundsätzen ging.

Dies forderte sie auch von ihren Mitstreitern, was immer wieder zu Differenzen führte. Für die Potsdamer sei sie „das rote Tuch“, vertraute sie 1935 dem späteren Bischof Albrecht Schönherr an.

1937 verschärfte sich der Konflikt zwischen Staat und Bekennender Kirche. Immer mehr Mitglieder befanden sich im Visier der Gestapo, kamen in Haft.

Auch Anni von Gottberg war mit einer kurzzeitigen Inhaftierung 1937 betroffen.

Frauen leisteten im Allgemeinen innerhalb der Bekennenden Kirche eher öffentlich unsichtbare Basisarbeit. Doch Anni von Gottberg wurde 1935 als einzige Frau und theologische Laiin in den Brandenburgischen Provinzialbruderrat gewählt. Dies war ein Erfolg. Allerdings bekannt als Vertreter der Bekennenden Kirche sind bis heute eher Männer. Dietrich Bonhoeffer zum Beispiel, als der wohl prominenteste unter ihnen. Auch er war eine Ausnahmepersönlichkeit: Er positionierte sich eindeutig gegen das nationalsozialistische Regime - und bezahlte dafür mit seinem Leben.

Eine klare Stellungnahme gegen die nationalsozialistische Politik bezog die Bekennende Kirche nicht. Sie konzentrierte sich auf den Widerstand gegen staatliche Übergriffe auf die evangelischen Kirchen.

Gegen die Ermordung der jüdischen Bevölkerung äußerte man sich erst 1943 – viel zu spät. Im August 1945 war Anni von Gottberg Mitglied des Kreisbruderrates der Bekennenden Kirche. Sie war zudem Geschäftsführerin der Potsdamer Bekennenden Kirche. Auf der Ebene der Friedenskirchengemeinde bekleidete sie 1953 das Amt der Ältesten des Gemeindegemeinderates.

Aus gesundheitlichen Gründen zog sie sich 1954 ins Privatleben zurück und verstarb nach langer Krankheit 1958. Ihr Grab finden Sie neben dem ihres Ehemannes auf Teil III am Anni-von-Gottberg-Weg auf unserem Friedhof.

Ich grüße Sie herzlich und wünsche einen schönen Herbst

Ihre Susanne Drenhaus-Lemg

## VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK

montags	15.45	Chor f. Grundschulkinder (nicht in den Ferien)	Bornstedt
dienstags	16.00	Blechbläser Anfänger I	Pfingst
dienstags	16.00	Jungbläser II	Pfingst
dienstags	17.00	Jungbläser I	Pfingst
dienstags	17.30	Frauenchor Singkreis	Bornstedt
dienstags	17.30	Choralchor Erwachsenen-Jungbläser	Pfingst
dienstags	18.45	Posaunenchor Nordblech	Pfingst
dienstags	19.00	Junge Gemeinde	Pfingst
mittwochs	18.00	Blockflöten-Ensemble	Bornstedt
mittwochs	19.30	Kirchenchor in Bornim	Trinitatis
donnerstags	18.30	Junge Gemeinde	Bornstedt
donnerstags	19.30	Kirchenchor	Eiche
sonntags	15.00	Sommerausstellung in Golm bis 10.09.	Trinitatis

Fr, 01.09.	18.00	Singen unter der Linde in Grube	Trinitatis
Sa, 02.09.	14.30	Führung über den Bornstedter Friedhof	Bornstedt
So, 03.09.	15.00	Orgelkonzert mit Paolo Oreni	Sacrow
	17.00	Abendkirche	Eiche
	17.00	Konzert mit Lesung in Bornim	Trinitatis
Mo, 04.09.	14.00	Frauenkreis	Bornstedt
Mi, 06.09.	Ökum.	Frauengruppe, Ausflug nach Caputh	Eiche
	16.00	Trauer- und Lebenscafé	Bornstedt
Fr, 08.09.	17.00	Ehrenamtlichentag f. Arbeit mit Kindern	Bornstedt
Sa, 09.09.	20.00	Kino im Gemeindegarten	Bornstedt
So, 10.09.	11.00	Tag des offenen Denkmals mit Führungen	Bornstedt
	15.00	Gemeindegartenfest	Pfingst
	15.00	Singspiel ‚Der falsche Ritter‘	Pfingst
	17.00	Konzert mit dem Ensemble Fritz	Bornstedt
Di, 12.09.	14.30	Seniorenkreis	Bornstedt
Mi, 13.09.	19.00	Frauenkreis	Trinitatis
Do, 14.09.	16.00	Seniorenkreis	Eiche
	19.00	Bibelkreis	Pfingst
Sa, 16.09.	10.00	Ein Tag in Stille	Pfingst
	14.30	Kleines Orgelkonzert in Grube	Trinitatis
So, 17.09.	17.00	Orgel trifft Bibel und Brot in Golm	Trinitatis
Mi, 20.09.	19.30	Gesprächsabend, Thema ‚KI‘	Eiche
Do, 21.09.	17.00	Gespräch mit der Bibel	Bornstedt
Sa, 23.09.	08.45	Bibelentdecker - Fahrt nach Berlin	Eiche
So, 24.09.	11.00	Kirchenkreisfest	Hermannswerder
Mi, 27.09.	19.30	Lesekreis für Männer	Bornstedt
	19.30	Mittwochsgesprächsabend	Pfingst
Sa, 30.09.	14.30	Sportschiffergottesdienst	Sacrow
	17.00	Erntedankfest in Grube	Trinitatis
So, 01.10.	11.00	Erntedankfest	Bornstedt
	11.00	Erntedankfest in Bornim	Trinitatis
	15.00	Erntedankfest	Eiche
	15.00	Konzert zum Erntedankfest	Sacrow
	17.00	Orgel trifft Bibel und Brot in Golm	Trinitatis
Mo, 02.10.	14.00	Frauenkreis	Bornstedt
Mi, 04.10.	16.00	Trauer- und Lebenscafé	Bornstedt

Sa, 07.10.	09.45	BLUB, die Bibelwerkstatt	Bornstedt
	14.30	Führung über den Bornstedter Friedhof	Bornstedt
So, 08.10.	11.00	Goldene Konfirmation in Bornstedt	BS + EI
Do, 12.10.	19.00	Bibelkreis	Pfingst
Sa, 14.10.	09.30	Bibelentdecker	Eiche
	17.30	Werkstattkonzert	Pfingst
So, 15.10.	17.00	Taizé-Andacht	Bornstedt
Di, 17.10.	14.30	Seniorenkreis	Bornstedt
Mi, 18.10.	19.00	Frauenkreis	Trinitatis
	19.30	Gesprächsabend, Thema ‚Klima‘	Eiche
Do, 19.10.	16.00	Seniorenkreis	Eiche
	17.00	Gespräch mit der Bibel	Bornstedt
Fr, 20.10.	18.00	Herbstkonzert in Grube	Trinitatis
23.-27.10.		Kinder-Herbstfahrt ‚Wilde Herzen‘	Nordregion
Di, 24.10.	15.00	Sonderkonzert - Lieder vom Ende	Sacrow
Mi, 25.10.	19.30	Mittwochsgesprächsabend	Pfingst
27.-29.10.		Frauenfahrt nach Zingst	Trinitatis
Sa, 28.10.	09.00	Herbstputz mit Flohmarkt	Eiche
Di, 31.10.	11.00	Bläsermatinee	Bornstedt
	17.00	Reformationsandacht, m. Bildern aus der Lutherzeit	Eiche
Mi, 01.11.	16:00	Trauer- und Lebenscafé	Bornstedt
	19.30	Lesekreis für Männer	Bornstedt
Sa, 04.11.	09.00	Herbstputz in Bornim	Trinitatis
	14.30	Führung über den Bornstedter Friedhof	Bornstedt
So, 05.11.	17.00	Abendkirche mit Liedern zur Gitarre	Eiche
Mo, 06.11.	14.00	Frauenkreis	Bornstedt
Mi, 08.11.	19.00	Frauenkreis	Trinitatis
Do, 09.11.	15.30	Familiennachmittag	Pfingst
	16.00	Seniorenkreis	Eiche
Fr, 10.11.	16.00	Martinsumzug	Eiche
	17.00	Martinsumzug in Bornim	Trinitatis
Sa, 11.11.	09.30	Herbstputz	Bornstedt
	16.00	Martinsumzug mit Bläsern	Pfingst
	16.30	Martinsumzug mit Bläsern	Bornstedt
	17.00	Martinsfest in Golm	Trinitatis
Di, 14.11.	14.30	Seniorenkreis	Bornstedt

Mi, 15.11.	17.00	Start Krippenspielproben	Bornstedt
Do, 16.11.	17.00	Gespräch mit der Bibel	Bornstedt
Sa, 18.11.		Coaching für Organisten	Hermannswerder
So, 19.11.	17.00	Orgel trifft Bibel und Brot in Golm	Trinitatis
Mi, 22.11.	19.30	Gesprächsabend, Thema ‚Krieg in der Ukraine‘	Eiche
Sa, 25.11.	09.00	Herbstputz in Golm	Trinitatis
	15.00	Totengedenken auf dem Friedhof in Grube	Trinitatis
So, 26.11.	14.00	Totengedenken auf dem Friedhof	Bornstedt
Mi, 29.11.	19.30	Lesekreis für Männer	Bornstedt
	19.30	Mittwochsgesprächsabend	Pfingst

## GOTTESDIENSTE

### Gottesdienste im Emmaushaus im Kirchsaal

**Samstag, 2. September 10.15 Uhr**  
Paetzholdt

**Samstag, 16. September 10.15 Uhr**  
J. Schalinski

**Samstag, 30. September, Erntedank 10.15 Uhr**  
St. Krüger

**Samstag, 14. Oktober 10.15 Uhr**  
St. Krüger

**Dienstag, 31. Oktober 10.15 Uhr**  
Popp

**Samstag, 11. November 10.15 Uhr**  
J. Schalinski

**Mittwoch, 22. November, Buß- u. Bettag 10.15 Uhr**  
Paetzholdt, mit Abendmahl

**Samstag, 25. November 15.00 Uhr**  
St. Krüger  
mit Gedenken an die Verstorbenen

### In der Seniorenresidenz Luisengarten

**Donnerstag, 7 und 21. September, 05. und 19. Oktober, 2 und 16. November jeweils um 10 Uhr**  
Pfarrer i.R. Bernhard Ullrich und Pfarrer Friedhelm Wizisla gestalten die Gottesdienste im Wechsel.

**an der Ev. Grundschule:**  
mittwochs 12.30 Uhr in der Pfingstkirche (nicht in den Ferien)

### Kinder- und Familiengottesdienste

Siehe Übersicht auf den Jungen Seiten

# GOTTESDIENSTE in der Nordregion

## Freitag 01.09.

Grube 18.00 Abendläuten unter der Linde mit Volksliedern

## 03.09. 13. Sonntag nach Trinitatis

Golm	09.30	Spinola	mit Abendmahl
Bornstedt	11.00	Wizisla/Woite-Holzki	Schulanfangsgottesdienst
Pfingst	11.00	M.Paetzholdt + Team	Familien-GD
Eiche	17.00	Wizisla/Bubnov/A. Müller	

## 09.09. Samstag

Pfingst 11.00 Krüger Taufgottesdienst

## 10.09. 14. Sonntag nach Trinitatis

Bornstedt	09.30	Blank	
Bornim	11.00	U. und L. Beyer	
Eiche	11.00	Blank	Kigo mit Kirchenkaffee
Pfingst	11.00	Krüger	Taufgottesdienst
Pfingst	15.00	Woite-Holzki Spinola/Krüger	Tag des offenen Denkmals GD mit Kindermusical und anschließendem Gemeindefest

## 17.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

Eiche	09.30	Wizisla	mit Abendmahl
Bornstedt	11.00	Wizisla/Spinola	Konfi-GD
Pfingst	11.00	Schalinski	
Golm	17.00	Spinola	Orgel trifft Bibel + Brot

## 24.09. 16. Sonntag nach Trinitatis

Bornstedt/Eiche	ab 11.00		Einladung zum Kirchenkreisfest auf Herrmannswerder
Bornim	11.00	Team/Chor	Geburtstags-GD
Pfingst	11.00	Krüger	mit Taufe und Abendmahl
Sacrow	15.00	Krüger	

## 30.09. Samstag

Sacrow	14.30	Balint/Merz/Krüger	Sportschiffer-GD
Grube	17.00	Spinola	Erntedank

## 01.10. Erntedankfest

Bornim	11.00	Woite-Holzki/Spinola	Familien-GD
Bornstedt	11.00	Wizisla	
Pfingst	11.00	Krüger	Jungbläser + Kita
Eiche	15.00	Woite-Holzki/Wizisla	Familien-GD

**08.10.**

Bornstedt  
Eiche  
Bornim  
Pfingst  
Sacrow

**18. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Wizisla  
11.00 Blank  
11.00  
11.00 Krüger  
15.00 R. Beyer

Goldene Konfirmation  
KiGo  
mit Gemeindeversammlung  
Erntedank

**15.10.**

Eiche  
Pfingst  
  
Bornstedt  
Golm

**19. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Wizisla  
11.00 Krüger, Paetzholdt mit  
KiGO Team  
17.00 Schiesser/Wizisla  
17.00 Spinola

mit Abendmahl  
mit Abendmahl und Kigo  
  
Taizé-Andacht  
Orgel trifft Bibel + Brot

**20.10.**

Golm

**Freitag**

18.00 Spinola

Abendläuten mit Konzert

**22.10.**

Bornstedt  
Eiche  
Bornim  
Pfingst  
Sacrow

**20. Sonntag nach Trinitatis**

09.30 Ulrich  
11.00 Ulrich  
11.00 Team  
11.00 Krüger  
15.00 Krüger

mit Abendmahl  
mit Abendmahl  
Seelenzeit

**29.10.**

Bornstedt  
Eiche  
Bornim  
Pfingst

**21. Sonntag nach Trinitatis**

09.30 Blank  
11.00 Blank  
11.00 U. und L. Beyer  
11.00 Krüger

**31.10.**

Pfingst  
  
Bornstedt  
Eiche

**Reformationstag**

11.00 Krüger  
  
13.00  
17.00 A. Müller

GD anschl. Eröffnung des Kunstprojektes  
„Du bist ein Gott, der mich sieht“  
Bläsermatinée zum Reformationstag  
Kunstbetrachtungen

**05.11.**

Golm  
Bornstedt  
Pfingst  
Eiche

**22. Sonntag nach Trinitatis**

09.30 Wizisla  
11.00 Wizisla  
11.00 Popp  
17.00 Wizisla/Team

mit Abendmahl  
mit Abendmahl

<b>12.11.</b>	<b>drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>		
Bornstedt	09.30	Blank	
Eiche	11.00	Blank	KiGo
Bornim	11.00	Team/Chor	Geburtstags-GD
Pfingst	11.00	Popp	GD zum Beginn der Friedensdekade
Sacrow	15.00		

<b>19.11.</b>	<b>vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>		
Eiche	09.30	Wizisla	
Bornstedt	11.00	Wizisla	mit Abendmahl
Pfingst	11.00	Krüger, Paetzholdt mit KiGO Team	mit Kigo
Golm	17.00	U. und L. Beyer	Orgel trifft Bibel + Brot

<b>25.11.</b>	<b>Samstag</b>		
Grube	15.00	Spinola	Friedensandacht auf dem Friedhof

<b>26.11.</b>	<b>Ewigkeitssonntag</b>		
Eiche	11.00	Wizisla	mit Abendmahl
Bornim	11.00	Spinola	mit Abendmahl
Pfingst	11.00	Krüger	mit Nordblech
Bornstedt	14.00	Wizisla/Nordblech	Bläserandacht auf dem Friedhof
Sacrow	15.00	Krüger	

<b>03.12.</b>	<b>I. Advent</b>		
Golm	09.30		
Bornstedt	11.00	Wizisla/Woite-Holzki	Familien-GD
Eiche	11.00	Blank/Team	Familien-GD
Pfingst	11.00	Krüger/Paetzholdt & Team	Familien-GD

**Vertrauenspersonen und Ansprechpartner:innen für Opfer  
von Missbrauch und sexueller Gewalt**

**für den Kirchenkreis: Friedan Holzki**  
Fon 0331 2015369; f.holzki@evkirchepotsdam.de

**unabhängige Ansprechpartnerin für den Bereich der Landeskirche: Dr. Chris Lange**  
Fon 030 24344199; beratungundhilfe@ekbo.de; www.kein-taeter-werden.de  
Wendet sich an Menschen, die sexuelle Neigungen zu Kindern/Jugendlichen spüren und  
nicht zu Tätern werden wollen.

## ADRESSEN

### **Büro Büro der Nordregion**

Vanja Weber

Sprechzeiten Di u. Mi 9-11 Uhr  
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 5050974 (AB)  
nordregion@evkirchepotsdam.de

### **Pfarrer Friedhelm Wizisla**

Gemeinden Bornstedt und Eiche  
Sprechzeiten dienstags 9.30-11 Uhr  
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 96781033  
wizisla@evkirchepotsdam.de

### **Gemeindepädagogin Anke Spinola**

Trinitatiskirchengemeinde  
Sprechzeiten donnerstags 8.30-10.30 Uhr  
u.n.V.  
Rückertstr. 1, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 60059222 und 0151 22336227  
spinola@evkirchepotsdam.de

### **Pfarrer Stephan Krüger**

Gemeinden Pfingst und Sacrow  
Sprechzeiten donnerstags 11-13 Uhr u.n.V.  
Gr. Weinmeisterstr. 49a, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 28 00 297, Fax 0331 2702523  
s.krueger@evkirchepotsdam.de

### **Diakonin Kathleen Woite-Holzki**

Arbeit mit Kindern und Familie  
kathleen.woite-holzki@evkirchepotsdam.de

### **Kirchenmusikbüro**

Ribbeckstr. 17, 14469 Potsdam  
musik.nordregion@evkirchepotsdam.de

### **Evangelische Jugend- und Kinderstelle Potsdam**

Gutenbergsstraße 71/72, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 2015369  
evjuks@ejpot.de

### **Pfingstkindergarten**

Gr. Weinmeisterstr. 49d, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 295382

### **Büro der Ev. Pfingstgemeinde**

Julia Sänger  
Sprechzeiten Di 8.30-10.30 Uhr, Do 11-13  
Uhr  
Gr. Weinmeisterstr. 49a, 14469 Potsdam,  
Tel. 0331 293170, Fax 0331 2702523  
pfingstkirche@evkirchepotsdam.de

### **Pfingstkindergarten**

Gr. Weinmeisterstr. 49d, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 295382

### **Büro der Ev. Grundschule**

Gr. Weinmeisterstr. 18, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 2803660, Fax 0331 2803666  
grundschule-potsdam@hoffbauer-bildung.de

### **Ev. Friedhof Bornstedt**

Büro: Katharina Wolfermann  
Mo und Do 10-12 Uhr, Di 14-17 Uhr  
Ribbeckstraße 17, 14469 Potsdam  
Tel. 0331 520568  
kirche.bornstedt@evkirchepotsdam.de  
Leitung: Ulrike Maria Bens  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Tel. 0331 500802  
friedhof.bornstedt@evkirchepotsdam.de  
Führungen: Susanne Drenhaus-Lemgo  
Tel. 0178 4734354  
fuehrungen.bornstedt@evkirchepotsdam.de

### **Heilandskirche Sacrow**

Regina Mollenhauer  
Tel. 0331 5052144  
r.mollenhauer@gmx.net

### **Redaktion Nordlicht**

Ulrike Maria Bens  
Ribbeckstr. 17, 14469 Potsdam  
nordlicht@evkirchepotsdam.de